



Geiselberg



Hellersberg



Hermersberg



Höheinöd



Horbach



Schmalenberg



Steinalben



Waldfischbach-
Burgalben

Leitlinien zur Beschränkung sozialer Kontakte

- Kontakte zu anderen Menschen **außerhalb der Angehörigen** des eigenen Hausstands sind auf ein **absolut nötiges Minimum** zu reduzieren.
- In der Öffentlichkeit ist, wo immer möglich, zu anderen als den unter dem ersten Punkt genannten Personen ein **Mindestabstand von 1,5 Metern** einzuhalten.
- Der Aufenthalt im öffentlichen Raum ist **nur alleine**, mit einer **weiteren nicht im Haushalt lebenden Person** oder im Kreis der **Angehörigen des eigenen Hausstands** gestattet.
- Der **Weg zur Arbeit, Notbetreuung, Einkäufe, Arztbesuche**, Teilnahme an Sitzungen, erforderlichen Terminen und Prüfungen, Hilfe für andere oder **individueller Sport** und **Bewegung an der frischen Luft** sowie andere notwendige Tätigkeiten bleiben **weiter möglich**.
- **Gruppen feiernder Menschen auf öffentlichen Plätzen, in Wohnungen sowie privaten Einrichtungen sind angesichts der ernststen Lage in unserem Land inakzeptabel.** Verstöße gegen die Kontakt-Beschränkungen sollen von den Ordnungsbehörden und der Polizei überwacht und bei Zuwiderhandlungen **sanktioniert werden**.
- **Gastronomiebetriebe werden geschlossen.** Davon ausgenommen ist die Lieferung und Abholung mitnahmefähiger Speisen für den Verzehr zu Hause.
- Dienstleistungsbetriebe im Bereich der Körperpflege wie **Friseure, Kosmetikstudios, Massagepraxen, Tattoo-Studios und ähnliche Betriebe werden geschlossen.** Medizinisch notwendige Behandlungen bleiben weiter möglich.
- In allen Betrieben ist es wichtig, die **Hygienevorschriften** einzuhalten und wirksame Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter und Besucher umzusetzen.

Die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung sind weiterhin für Sie da

Bitte melden Sie sich schriftlich, telefonisch oder auf digitalem Weg bei der Verwaltung. Unterlagen und Dokumente können per Post oder E-Mail eingereicht werden. Die Mitarbeiter prüfen am Telefon, ob Anliegen unbürokratisch, ohne persönliche Vorsprache erledigt werden können. Sind diese unvermeidbar, werden Betroffene gebeten nur Personen mitzubringen, die zur Klärung des Anliegens unbedingt nötig sind. Die Bürger sind angehalten unbedingt vorab einen Termin zu vereinbaren und zu erfragen, welche Unterlagen benötigt werden. Dies hilft, Wartezeiten und Mehrfachbesuche zu vermeiden.



Notdienste

Allgemeine Notrufe

| | |
|---|--------------|
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr / Rettungsdienst | 112 |
| Kriminalpolizei | 06331/5200 |
| Giftzentrale Universitätsklinik Homburg | 06841/162257 |

Apotheken Notdienste

Ansage des Apothekennotdienstes über landeseinheitliche Rufnummern:

deutsches Festnetz: **0180-5-258825-PLZ (0,14!/Min.)**
 Mobilfunknetz: **0180-5-258825-PLZ (max. 0,42!/Min.)**
 Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter **www.lak-rlp.de**

Das Verfahren ist denkbar einfach: Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonsastatur, werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Notdienstplan vom 27.03. bis 02.04.2020

| | |
|--|---------------------|
| Fr. 27.03.2020 | |
| Apotheke am Markt | Tel.: 06333/955873 |
| Hauptstr. 37, 67714 Waldfischbach-Burgalben | |
| Blumen-Apotheke | Tel.: 06331/78307 |
| Leinenweberstr. 9, 66955 Pirmasens | |
| Sa. 28.03.2020 | |
| Berg-Apotheke | Tel.: 06333/64352 |
| Hauptstr. 43, 66919 Hermersberg | |
| Easy-Apotheke | Tel.: 06331/1400534 |
| Zweibrücker Str. 230, 66954 Pirmasens | |
| So. 29.03.2020 | |
| Rats-Apotheke | Tel.: 06333/5639 |
| Hauptstr. 60, 67714 Waldfischbach-Burgalben | |
| Schiller-Apotheke | Tel.: 06331/725788 |
| Bitscher Str. 3, 66955 Pirmasens | |
| Mo. 30.03.2020 | |
| Hubertus-Apotheke | Tel.: 06333/3081 |
| Hauptstr. 66, 67714 Waldfischbach-Burgalben | |
| Weißhof-Apotheke | Tel.: 06331/76501 |
| Winzler Str. 105, 66955 Pirmasens | |
| Di. 31.03.2020 | |
| Marien-Apotheke | Tel.: 06331/16862 |
| Hauptstr. 135, 66976 Rodalben | |
| Kronen-Apotheke | Tel.: 06334/5800 |
| Bahnhofstr. 16, 66987 Thaleischweiler-Fröschen | |
| Mi. 01.04.2020 | |
| Engel-Apotheke | Tel.: 06331/75676 |
| Dr. Robert-Schelp-Platz 1, 66953 Pirmasens | |
| Hummel-Apotheke | Tel.: 06375/242 |
| Hauptstr. 12, 66917 Wallhalben | |
| Do. 02.04.2020 | |
| Neue Apotheke | Tel.: 06331/16828 |
| Hauptstr. 144, 66976 Rodalben | |

Zu beachten ist, dass der Notdienst immer um 8.30 Uhr beginnt und am folgenden Tag um 8.30 Uhr endet, auch an Sonn- und Feiertagen. Der Bereitschaftsdienst kann sich kurzfristig ändern – Angaben ohne Gewähr!

Ärztliche Notdienste

Ärztliche Bereitschaftspraxis Tel. 116117
 Notdienstzentrale Pirmasens, Pettenkoferstraße 13-15 (vor Krankenhaus). Mo-Di 19-7 Uhr, Di-Mi 19-7 Uhr, Mi-Do 14-7 Uhr, Do-Fr 19-7 Uhr, Fr-Mo 16-7 Uhr. An Feiertagen: durchgehend geöffnet; vom Vortag des Feiertages 18 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 7 Uhr.

Zahnärztlicher Notdienst

Aktueller Notdienst: www.zahnnotfall-pfalz.de

Bereitschaftsdienst der Hebammen

Notdienst Krankenhaus PS **06331/714-1306**

Tierärztlicher Notdienst

Notdienst kann bei den Tierärzten erfragt werden.

Verbandsgemeindeverwaltung

Öffnungszeiten mit Publikumsverkehr der Verbandsgemeindeverwaltung

Tel. 06333/925-0, Fax: 06333/925-190
 Internet: www.vgwaldfischbach-burgalben.de

| | |
|-------------------------------|---|
| Montag, Dienstag & Donnerstag | von 08.30 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch | von 08.30 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | von 08.30 – 13.00 Uhr |

Standesamt und Einwohnermeldeamt nur eingeschränkt verfügbar

Wegen Update-Arbeiten unseres Netzproviders sind die Funktionalitäten unserer EDV-Systeme an folgenden Tagen im Jahr 2020 ab 15.00 Uhr nicht mehr verfügbar:

| | |
|----------------------|----------------------|
| Mittwoch, 08.04.2020 | Mittwoch, 10.06.2020 |
| Mittwoch, 13.05.2020 | Mittwoch, 12.08.2020 |
| Mittwoch, 08.07.2020 | Mittwoch, 14.10.2020 |
| Mittwoch, 09.09.2020 | Mittwoch, 09.12.2020 |

Dies bedeutet, dass ab 15.00 Uhr folgende Dienstleistungen nicht mehr angeboten werden können:

Standesamt: Alle Formen der Beurkundungen also auch Kirchenaustrittserklärungen, Anmeldung der Eheschließung, Ausstellung von Urkunden. Urkunden können aber bestellt und bezahlt werden. Selbstverständlich erhalten Sie auch Auskünfte auf allgemeine Fragen. Bestattungsgenehmigungen können ausgestellt werden.

Einwohnermeldeamt: Alle Zu-, Um- und Wegzüge. Ausweisdokumente (Personalausweis, Reisepass). Meldebescheinigungen und Anträge auf Auszug aus dem Gewerbezentralregister sowie Strafregister können gestellt und bezahlt werden. Ebenso Fischereischeine, Gestattungen nach § 12 GastG und Antrag auf Fahrerlaubnis.

Touristinformation der Verbandsgemeindeverwaltung

Tel. 06333/925-160

Hallenbad Waldfischbach-Burgalben

Öffnungszeiten

| | | |
|-------------------|-------------------------|--|
| Montag | 13:45 Uhr bis 16:45 Uhr | Schwimmkurse für Kinder |
| | 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr | Allgemeinheit |
| Dienstag | 13:00 Uhr bis 21:00 Uhr | Allgemeinheit/Warmbadetag |
| Mittwoch | 08:00 Uhr bis 21:00 Uhr | Allgemeinheit/Warmbadetag um 08:15; 09:30 und 19:30 Uhr Wassergymnastik f. Jedermann |
| Donnerstag | 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr | Familiennachmittag |
| | 17:30 Uhr bis 20:30 Uhr | nur für Schwimmer (Wassertiefe mind. 1,80 m) |
| Freitag | 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr | Allgemeinheit |
| Samstag | 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr | Allgemeinheit |
| Sonntag | 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr | Allgemeinheit |

Kassenschluss und letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor den genannten Schließungszeiten. Die Becken sind 30 Minuten vor Beendigung der Badezeit zu verlassen.

Ortsgemeinden

Bürgersprechstunden in den Ortsgemeinden:

Sehen Sie hierzu die Einträge unter den jeweiligen Ortsgemeinden.

Schiedsamt

Eckhard Jochum Tel.: 0171-2742469
 Heike Klages Tel. 0157-57170462

Forstrevierleitung

RL Wagner, Tel. 06307/1896 oder 0175/1856314
 Forstamt Johanniskreuz 06306/92100

Ämter und Behörden

| | |
|------------------------------------|--------------|
| Amtsgericht Pirmasens | 06331/871-1 |
| Amt für Verteidigungslasten | 06331/63006 |
| Arbeitsamt Pirmasens | 06331/147-0 |
| Finanzamt | 06331/7110 |
| Forstamt Johanniskreuz | 06306/92100 |
| Industrie- und Handelskammer | 06331/523-0 |
| Notariat Waldfischbach-Burgalben | 06333/9207-0 |
| Polizeiinspektion Waldf.-Burgalben | 06333/927-0 |
| Straßenmeisterei Waldf.-Burgalben | 06333/9203-0 |

Kreisverwaltung Pirmasens 06331/8090

Öffnungszeiten der Kreisverwaltung
 Mo-Fr 8-12 Uhr, Mo u. Di 14-16 Uhr, Do 14-17 Uhr

Ärztliche Impfberatung

Telefonische Beratungen und Auskünfte zu Impfungen
 Frau Christine Barlet **06331/809-413**

Gesundheitsamt 06331/809-402

Kfz-Zulassungsstelle
 Mo-Mi 7.30-15 Uhr, Do 7.30-16.30 Uhr, Fr 7.30-11.30 Uhr

Kommunales Jobcenter Tel. 06331/809-0

Mo 8-12 Uhr u. 14-16 Uhr, Do 8-12 Uhr u. 14-17 Uhr

Kreisjugendpfleger Andreas Schröder 06333/275623

Postanschrift: Friedhofstr. 3, 67714 Waldfischbach-Burgalben

Kindergärten und Schulen

| | |
|---|------------------------------|
| Kindergarten Heltersberg | 06333/63879 |
| Kath. Kindergarten Hermersberg | 06333/64656 |
| Prot. Kindergarten Höheinöd | 06333/4924 |
| Kath. Kindergarten Horbach | 06333/64945 |
| KiTa Vogelnest Schmalenberg | 06307/6990 |
| Kath. KiTa St. Elisabeth Waldf.-Burgalben | 06333/2304 |
| Prot. KiTa Arche Noah Waldf.-Burgalben | 06333/1379 |
| Gemeindekindergarten Regenbogen Wfb.B. | 06333/3073 |
| Grundschule Heltersberg | 06333/63973 |
| Grundschule Hermersberg | 06333/63444 |
| Grundschule Höheinöd | 06333/2861 |
| Grundschule Burgalben | 06333/2564 |
| Grundschule Waldfischbach | 06333/955192 |
| Öffnungs- und Sprechzeiten des Sekretariats | |
| Mittwoch | 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Freitag | 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| IGS u. Realschule Plus | 06333/92020 u. 920250 |

Büchereien

| | |
|---|---|
| Geiselberg | Tel. 06307/345 |
| Öffentliche Bücherei, Rathaus | |
| Mittwoch | von 17.00 – 19.00 Uhr |
| Freitag | von 17.00 – 19.00 Uhr |
| Heltersberg | Tel. 06333/63066 |
| Gemeindebücherei | |
| Dienstag | von 10.00 – 11.00 und 16.00 – 19.00 Uhr |
| Freitag | von 16.00 – 19.00 Uhr |
| Hermersberg | Tel. 06333/6024667 |
| Kath. öffentl. Bücherei, Schwesternhaus | |
| Mittwoch | von 15.30 – 17.30 Uhr |
| Donnerstag | von 17.00 – 19.00 Uhr |
| Höheinöd | |
| Dienstag | von 17.00 – 19.00 Uhr |
| Freitag | von 17.00 – 19.00 Uhr |
| Schmalenberg | |
| Mittwoch | von 15.00 – 17.00 Uhr |
| Freitag | von 16.00 – 18.00 Uhr |
| Waldfischbach-Burgalben | Tel. 06333/925-168 |
| Zentralbücherei, Friedhofstr. 3 | |
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | von 10.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch | von 10.00 – 14.00 Uhr |
| Donnerstag | von 10.00 – 12.00 und 14.00 – 19.00 Uhr |
| Freitag | von 10.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr |
| Samstag | von 10.00 – 13.00 Uhr |

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil, Nachrichten und Hinweise:

Verbandsgemeindeverwaltung Waldfischbach-Burgalben, 67714 Waldfischbach-Burgalben, Tel.: 06333/925-0, E-Mail: amtsblatt@waldfischbach-burgalben.de

Verlag: Verantwortlich für Anzeigen: Rainer Zais, Fieguth-Amtsblätter, SÜWE, Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG, Niederlassung: Friedrichstraße 59, 67433 Neustadt, Telefon 06321 3939-60, Fax 06321 3939-66, Mail: anzeigen@amtsblatt.net. Für den Inhalt der Auftraggeber. Für Druckfehler keine Haftung.

Druckerei: Badisches Druckhaus, Baden-Baden GmbH, Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden.

Redaktionsschluss: montags 11 Uhr, bei Feiertagen beachten Sie bitte den geänderten Redaktionsschluss!

Das Polizeipräsidium Westpfalz informiert

Die Verunsicherung im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ist überall spürbar.

Auch wir als Polizei reagieren auf die neue Situation, erstellen Pläne und sorgen so dafür, dass wir für Sie rund um die Uhr – 24/7 – handlungsfähig sind.

Denn Ihre Sicherheit ist unser höchstes Gebot!

Um die Ausbreitung der Covid-19-Infektionen zeitlich und örtlich zu verlangsamen, bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beherzigen:

- Wer eine Straftat beobachtet oder selbst betroffen ist, sollte sich immer an die Polizei wenden!

Um aufgrund der aktuellen Corona-Situation den Aufenthalt mit anderen Personen gemeinsam in geschlossenen Räumen zu vermeiden oder sich den Weg zur Polizei zu ersparen, kann man auch über die Onlinewache Anzeige erstatten: <https://www.polizei.rlp.de/de/onlinewache/>

- Wer sein Anliegen lieber persönlich vortragen möchte, dem steht selbstverständlich die nächstgelegene Polizeidienststelle für die Anzeigenaufnahme zur Verfügung.

Zu Beratungszwecken sind die Kolleginnen und Kollegen auch über die bekannten telefonischen Amtsleitungen erreichbar.

Die zuständige Dienststelle findet man hier: <https://www.polizei.rlp.de/de/dienststellensuche/>

- Wer dringend Hilfe benötigt, der wählt natürlich ohne Um-



schweife die 110!

Allerdings haben Fragen rund um das Corona-Virus nichts auf den Notrufleitungen zu suchen! Die Leitungen müssen für tatsächliche Notfälle frei bleiben!

- Bei Fragen rund um das Virus findet man zuverlässige Informationen und Hilfe hier:

<https://www.rlp.de/index.php?id=33381> (Informationsportal der Landesregierung)

- Bürgertelefon für das Land Rheinland-Pfalz: 0800 575 81 00 (Mo-Fr 8-18 Uhr, WE: 10-15 Uhr)

- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Sportbund Pfalz: Rechtsfragen und Antworten in Zeiten der Corona-Krise

Rechtsberater Dr. Falko Zink aus Kaiserslautern gibt Antworten auf häufig gestellte Fragen

Die Covid-19-Pandemie bestimmt in Deutschland den Alltag. In den Bundesländern sind auch die Sportstätten im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes geschlossen. Der Sport im Verein findet derzeit leider nicht statt und ein Ende dieser Situation ist - auch in der Pfalz - nicht abzusehen. Eine außergewöhnliche Situation, in der der Sportbund Pfalz seinen Vereinen helfen möchte.

Denn die Vorstände der Vereine und Verbände sind gehalten, den Vorgaben der Bundes- und Landesregierungen Folge zu leisten. Obwohl naturgemäß für die vorliegende Dramatik keine gefestigte Rechtsprechung existiert, können die Antworten des Sportbund Pfalz-Rechtsberaters Dr. Falko Zink auf die am häufigsten gestellten Fragen, weiterhelfen. Sie sind seit gestern auf der Homepage des Dachverbandes unter www.sportbund-pfalz.de veröffentlicht.

Es geht in den Fragen und Antworten um die Mitarbeiter im Sportverein, also um **Arbeitnehmer*innen, die nichts mit dem Spiel- und Sportbetrieb zu tun haben**, z.B. Reinigungskräfte oder Platzwarte (Bsp.: „Haben solche Arbeitnehmer*innen Anspruch auf ihren vollen Arbeitslohn, wenn der Verein als Arbeitgeber einseitig oder auf behördliche Verfügung hin beschließt, die Arbeitsleistung aufgrund Schließung des Geländes abzulehnen?“), es geht um **Übungsleiter*innen, Trainer*innen** (Bsp.: „Haben sie

Anspruch auf Lohnfortzahlung aufgrund der Schließung der Sportstätte?“). Es geht um **Kurzarbeit im Verein** (Bsp.: Kann der Verein Kurzarbeit beantragen? Wie wirkt sich die Beantragung von Kurzarbeit für angestellte Arbeitnehmer*innen finanziell aus?) und um **allgemeines Vereinsrecht** (Bsp.: Können Vereinsmitglieder ihre satzungsmäßigen Beiträge vom Verein zurückverlangen, wenn die Sportstätte geschlossen ist?). Diese und weitere Informationen sind zu finden unter www.sportbund-pfalz.de

Fragen hinsichtlich der Auswirkungen des Coronavirus auf das Vereinsleben (Abhaltung von Mitgliederversammlung, Sportbetrieb etc.) können gerne per E-Mail an info@sportbund-pfalz.de geschickt werden. Der Sportbund Pfalz ist bemüht, diese Anfragen zeitnah zu beantworten.

Der Sportbund Pfalz ist allerdings nicht in der Lage, inhaltliche Bewertungen in Bezug auf die Corona-Epidemie vorzunehmen. Anordnungen, Vorgaben, Empfehlungen sowie Ge- oder Verbote werden von Behörden, insbesondere Gesundheitsämtern und den Landes- oder der Bundesregierung ausgesprochen. Inhaltliche Bewertungen finden sich bei den Informationen des Robert-Koch-Institutes und zu Fragen des Wettkampfsports beim DOSB.

Kontakt

Asmus Kaufmann
Abteilungsleiter Marketing
T 0631.34112-35

Infektionen vorbeugen:

Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir einer Vielzahl von Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen
- ▶ vor den Mahlzeiten
- ▶ nach dem Besuch der Toilette
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren

1



2

Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten
- ▶ Hände von allen Seiten mit Seife einreiben
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen
- ▶ Hände unter fließendem Wasser abwaschen
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen

Hände aus dem Gesicht fernhalten

Vermeiden Sie es, mit ungewaschenen Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.

3



4

Richtig husten und niesen

Husten und niesen Sie am besten in ein Taschentuch oder halten die Armbügel vor Mund und Nase. Halten Sie dabei Abstand von anderen Personen und drehen sich weg.

Im Krankheitsfall Abstand halten

Kurieren Sie sich zu Hause aus. Verzichten Sie auf enge Körperkontakte. Bei hohem Ansteckungsrisiko für andere kann es sinnvoll sein, sich in einem separaten Raum aufzuhalten oder eine getrennte Toilette zu benutzen. Verwenden Sie persönliche Gegenstände wie Handtücher oder Trinkgläser nicht gemeinsam.

5



6

Wunden schützen

Decken Sie Verletzungen und Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

Auf ein sauberes Zuhause achten

Reinigen Sie insbesondere Bad und Küche regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern. Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.

7



8

Lebensmittel hygienisch behandeln

Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf. Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln. Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70°C. Waschen Sie rohes Gemüse und Obst vor dem Verzehr gründlich ab.

Geschirr und Wäsche heiß waschen

Reinigen Sie Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Maschine bei mindestens 60°C. Waschen Sie Spülappen und Putztücher sowie Handtücher, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60°C.

9



10

Regelmäßig lüften

Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten mit weit geöffneten Fenstern.



Amtlicher Teil



Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben

Öffnungszeiten mit Publikumsverkehr

Tel. 06333/925-0, Fax: 06333/925-190

www.vgwaldfischbach-burgalben.de

Montag – Donnerstag

von 08.30 – 12.00 Uhr

und von 14.00 – 16.00 Uhr

außerdem mittwochs

von 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag

von 08.30 – 13.00 Uhr

Abholung von Personalausweisen oder Reisepässen Ist Ihr Dokument schon fertig?

Reisepässe, die bis einschließlich **21.02.2020** beantragt wurden, können ab sofort beim Einwohnermeldeamt (Zimmer U 5) abgeholt werden.

Personalausweise können erst **nach Erhalt des Pin-Briefes** bei uns abgeholt werden.

Bitte geben Sie **ausgestellte vorläufige oder abgelaufene Personalausweise bzw. Reisepässe** beim Einwohnermeldeamt ab.

Sollten Sie den Reisepass **nicht selbst abholen** können, geben Sie dem Abholer bitte **Vollmacht** aus und geben diese der bevollmächtigten Person mit.

Vollmachtserklärung zur Abholung eines Personaldokuments

Ich, die/der Unterzeichnende (Antragsteller)

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

bevollmächtige hiermit (Daten der bevollmächtigten Person, diese muss sich bei Abholung ausweisen können):

Name / Vornamen:

Geburtsdatum / -ort:

Straße / Haus-Nr.:

PLZ / Wohnort:

zur Abholung meines Personalausweises / Reisepasses .

Den bisherigen Personalausweis / Reisepass möchte ich **>abgeben<** | **>entwertet zurück erhalten<**!
(zutreffendes bitte streichen und/oder unterstreichen, erfolgt keine Kennzeichnung, wird **>abgeben<** vorausgesetzt)

Zusatz für Abholung eines Personalausweises:

Erklärung über den Erhalt des PIN-Briefes (§ 13 PAuswG) als Voraussetzung zur Abholung durch einen Bevollmächtigten

Mit meiner Unterschrift erkläre ich gleichermaßen, dass mir der Brief mit der PIN, der PUK und dem Sperrkennwort zum elektronischen Identitätsnachweis vom Ausweishersteller (Bundesdruckerei) zugesandt wurde und mir vorliegt.

Wichtiger Hinweis:

Haben Sie bisher keinen PIN-Brief vom Ausweishersteller erhalten oder wurde bei der Beantragung des Dokuments die Zusendung des PIN-Briefes an die Ausweisbehörde vereinbart, ist das persönliche Erscheinen des Antragstellers zwingend erforderlich.

Eine Aushändigung des Personalausweises an Dritte mit Vollmacht ist in diesen Fällen nicht möglich!

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Bevollmächtigten)

Weitere Information

Für die Beantragung von neuen Ausweisdokumenten sind immer ein aktuelles biometrisches Passbild und der vorhandene alte Ausweis vorzulegen.

Die Kosten für einen Reisepass betragen für Personen unter 24 Jahren **37,50 €**, für Personen über 24 Jahren **60,00 €**. Personalausweise kosten für Personen unter 24 Jahren **22,80 €**, für Personen über 24 Jahren **28,80 €**.

Die Gebühren sind bei der Beantragung bar oder mit EC Karte zu entrichten.

Notfallrufnummern

Verbandsgemeindewerke Waldfischbach-Burgalben

Wasserversorgung

Höheinöd 06375/6149

Geiselberg, Heltersberg, Hermersberg, Horbach, Schmalenberg und Steinalben 0631/3723-301

Abwasserbeseitigung

Gebiet der Verbandsgemeinde 0631/3723-301

Gemeindewerke Waldfischbach-Burgalben

Strom und Wasser Waldfischbach-Burgalben 06333/2758-2322

NAHWERK Energie GmbH & Co. KG

Strom Waldfischbach-Burgalben 06333/2758-2322

Wärmenetz Hermersberg, Höheinöd und Steinalben 0631/3723-301

Zweckverband zur

Kommunalwald-Bewirtschaftung Holzland

- Forstrevier Holzland -

Zuständig für die Gemeindewälder Schmalenberg, Waldfischbach-Burgalben, Geiselberg, Steinalben und die Hembach-Genossenschaft sowie den Kleinprivatwald in den Gemarkungen Geiselberg, Schmalenberg, Steinalben, Waldfischbach und Burgalben.

Erreichbarkeit des Revierleiters:

Der Revierleiter Herr Christoph Wagner ist zu erreichen unter

Tel.: 06307 1896, mobil 0175 185 6314

Fax: 06307 911467

e:mail: christoph.wagner@wald-rlp.de

Forstamt Johanniskreuz

Forstrevier Heltersberg

Zuständig für alle Wälder der Gemarkung Heltersberg und den Staatswald in der Gemarkung Waldfischbach

Revierleiter: Stefan Bohrer

Tel.: 06306-9210250, mobil 015228850914

E-Mail: stefan.bohrer@wald-rlp.de

Sprechstunde: nach telefonischer Absprache 0152 28850914

Forstrevier Höheinöd

Zuständig für alle Wälder in den Gemarkungen Clausen, Donsieders, Höheinöd, Hermersberg, Horbach und den Staatswald der Gemarkung Burgalben

Revierleiter: Bastian Allmoslöchner

Tel.: 06397-993189, mobil 015228850917

E-Mail: bastian.allmosloechner@wald-rlp.de

Sprechstunde: jeden 1. Mittwoch im Monat, 17 – 18 Uhr im Rathaus Clausen, Hauptstr. 76

Privatwaldbetreuer Büffel Daniel

Für die Gemarkungen in Clausen, Donsieders, Hermersberg, Höheinöd, Horbach, sowie die Gemarkungen der Verbandsgemeinde Kaiserslautern Süd ist Daniel Büffel zuständig.

Rufnummer: 0152-28850995, E-Mail: daniel.bueffel@wald-rlp.de

Zur Zeit finden keine Sprechstunden in Hermersberg statt.

Fundsachen

Bekanntmachung über gefundene Gegenstände:

| Fundgegenstand | Fundort | Funddatum |
|---------------------------------|--|------------|
| Schlüssel | Waldweg Geiselberg (Waldstraße) | 13.03.2020 |
| Stirnband | Verbandsgemeinde Wfb | 12.03.2020 |
| Schlüsselbund | SGW-Halle WFB (Fasching) | 22.02.2020 |
| Schlüssel m. Anhänger | SGW-Halle WFB (Fasching) | 22.02.2020 |
| Schlüssel | SGW-Halle WFB (Fasching) | 22.02.2020 |
| Damenuhr | SGW-Halle WFB (Fasching) | 22.02.2020 |
| Handy | Wald am Bahnhof Wfb | 22.02.2020 |
| Rucksack | SG Halle, Wfb | 22.02.2020 |
| 3 Schlüssel | SG Halle, Wfb | 22.02.2020 |
| Weste | Bürgerhaus, Wfb | 25.01.2020 |
| 1 Schlüssel | Sparkasse, Hauptstraße Wfb | 22.12.2019 |
| 1 Schlüssel | Festhalle Heltersberg | unbekannt |
| 2 Schlüssel | Festhalle Heltersberg | unbekannt |
| Handy | zw. Schwimmbad u. Restaurant „Zum Schwan“, Wfb | 25.12.2019 |
| Schlüssel | Schillerstraße, Wfb | 19.12.2019 |
| Schlüssel | Am Geren, Höheinöd | 10.12.2019 |
| Schlüsselbund | Helle-Röder-Straße, Wfb | 16.12.2019 |
| Schlüsselbund mit Autoschlüssel | Schwarzbachstraße, Wfb | 05.12.2019 |

| | | |
|---------------|--------------------------|------------|
| Schlüsselbund | Parkplatz IGS Wfb | 14.11.2019 |
| Schlüsselbund | Hauptstraße, Wfb | 10.10.2019 |
| Notenbücher | Lindenstraße, Steinalben | 04.10.2019 |
| Schlüssel | Festhalle Heltersberg | 21.09.2019 |
| Schlüssel | Waldweg Heltersberg | 24.09.2019 |

Die rechtmäßigen Eigentümer können sich beim Fundamt der Verbandsgemeinde, Zimmer U5 (Tel. 06333/925-128, 129, 127) melden.
Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben
-Fundamt-

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Schmalenberg sucht für das Team der Gemeindegartentagesstätte „Vogelneest“, Kirchgasse in Schmalenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **eine/n Erzieher/in (m,w,d) in Teilzeit (19,5 Wochenstunden) als Vertretungskraft mit der Aussicht auf eine unbefristete Übernahme.**

Bei Fragen erreichen Sie die Kita Leitung, Frau Rutz, unter der Telefonnummer 06307-6990.

Interessenten/innen werden gebeten Ihre aussagefähige Bewerbung bis 03.04.2020 an die

Verbandsgemeindeverwaltung
-Personalabteilung-

Friedhofstraße 3, 67714 Waldfischbach-Burgalben

zu richten. Mit der Einreichung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden.

Schmalenberg, 10.03.2020

gez. Peter Seibert, Ortsbürgermeister

Die Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung sind weiterhin für Sie da

Bitte melden Sie sich schriftlich, telefonisch oder auf digitalem Weg bei der Verwaltung. Unterlagen und Dokumente können per Post oder E-Mail eingereicht werden. Die Mitarbeiter prüfen am Telefon, ob Anliegen unbürokratisch, ohne persönliche Vorsprache erledigt werden können. Sind diese unvermeidbar, werden Betroffene gebeten nur Personen mitzubringen, die zur Klärung des Anliegens unbedingt nötig sind. Die Bürger sind angehalten unbedingt vorab einen Termin zu vereinbaren und zu erfragen, welche Unterlagen benötigt werden. Dies hilft, Wartezeiten und Mehrfachbesuche zu vermeiden.

Gratulationen

Aufgrund der verstärkten Datenschutzbestimmungen werden an dieser Stelle künftig keine Geburtstags- und Ehe-Jubiläen mehr veröffentlicht. Wir bitten um Verständnis.

Falsche „Ordnungsamt-Mitarbeiter“ unterwegs

Wie uns mitgeteilt wurde, standen am Dienstagmorgen um 7.30 Uhr in Heltersberg an der Seebergstraße Höhe Schwanenbrunnen zwei Männern in dunkelblauer Kleidung. Sie leiteten Autos auf einen Parkplatz. Die Männer hätten sich als „Ordnungsamt-Mitarbeiter“ vorgestellt.

Die Autofahrer hätten das Fahrzeug verlassen und Passierscheine vorzeigen müssen. Die Autofahrer, die angehalten wurden, hatten von ihren Arbeitsstätten vorsorglich Mitarbeiterbescheinigungen ausgestellt bekommen. Diese hätten die Autofahrer vorgezeigt und durften dann weiterfahren. Von den falschen „Ordnungsamt-Mitarbeitern“ wurde ihnen mitgeteilt, dass ab sofort, ohne Passierschein, ein Bußgeld in Höhe von 250,00 € fällig werde.

Das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben hat keine derartigen Kontrollen durchgeführt und hält generell keine Fahrzeuge an.

Generell gilt derzeit die Regelung, dass jeder glaubhaft machen muss, dass er sich auf dem Weg zur Arbeit, Apotheke, Arzt oder zum Einkaufen befindet.

Passierscheine werden derzeit nur für Fahrten aus oder in Risikogebiete nach der Einstufung durch das Robert-Koch-Institut RKI verlangt.

Die Polizei wurde vom Ordnungsamt über den Vorfall informiert, auch von Seiten der Polizei wurden keine Passierscheinkontrollen durchgeführt.

Alle Autofahrer, die angehalten und nach Passierscheinen gefragt werden, sollen künftig nach Dienstaussweisen der Ordnungsamt-Mitarbeiter fragen und vor Ort die Polizei informieren.

Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben, Ordnungsamt

Finanzamt Pirmasens

Aktuelle Erreichbarkeit des Finanzamts Pirmasens

Das Finanzamt Pirmasens ist derzeit für dringende Anliegen wie folgt zu erreichen:

Service Center Pirmasens unter Telefonnummer 06331/711-30600 oder 30702 sowie per E-Mail an Service-Center.01@fa-ps.fin-rlp.de

Service Center Zweibrücken unter Telefonnummer 06331/711-30605 oder 30704 sowie per E-Mail an Service-Center.02@fa-ps.fin-rlp.de

Für allgemeine steuerlichen Fragen steht die Info-Hotline der Finanzämter Rheinland-Pfalz von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 17 Uhr sowie am Freitag von 8 bis 13 Uhr unter 0261-20179279 zur Verfügung.

Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Neu für Handwerker - Weitere Gewerke jetzt rentenversicherungspflichtig

Seit Mitte Februar sind 12 Handwerksberufe wieder versicherungspflichtig in der gesetzlichen Rentenversicherung. Für die Handwerker hat das den Vorteil, dass sie Rehabilitationsleistungen erhalten können und bei Erwerbsminderung geschützt sind.

Nur Neu-Handwerker betroffen: Die Neuerung gilt nur für die Handwerker, die sich seit dem 14. Februar selbständig machen. Wer bisher schon diese Handwerke ausgeübt hat und nicht rentenversicherungspflichtig war, bleibt es auch weiterhin.

Betroffen sind vor allem Handwerker im Baugewerbe, nämlich Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, Betonstein- und Terrazzohersteller, Estrichleger, Parkettleger, Rolladen- und Sonnenschutztechniker. Aber auch Behälter- und Apparatebauer, Drechsler und Holzspielzeugmacher, Böttcher, Glas-veredler, Schilder- und Lichtreklamehersteller, Raumausstatter sowie Or-gel- und Harmoniumbauer sind jetzt wieder rentenversicherungspflichtig.

Nicht selbst tätig werden: Da die Handwerkskammern der Rentenversicherung jede neue Eintragung in die Handwerksrolle melden, müssen Handwerker nicht selbst tätig werden. Die Rentenversicherung prüft die Versicherungspflicht und schreibt den Handwerker an. Nur wenn Handwerker drei Monate nach der Eintragung in die Handwerksrolle noch kein Schreiben von der Rentenversicherung erhalten haben, sollten sie sich selbst melden.

Versicherungspflichtig seit mehr als 80 Jahren: Schon seit mehr als 80 Jahren sind selbständige Handwerker versicherungspflichtig in der gesetzlichen Rentenversicherung, wenn sie ein zulassungspflichtiges Gewerbe ausüben und einen Meistertitel oder einen anderen Befähigungsnachweis haben. Zurzeit betreut die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz rund 2.700 versicherungspflichtige Handwerker.

Weitere Informationen gibt es auf www.driv.de

Jahresmeldung für 2019 kommt - Angaben überprüfen!

Bis spätestens Ende April erhalten alle Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung für 2019. Darin sind der Verdienst und die Dauer der Beschäftigung bescheinigt.

Wichtig für spätere Rente: Die Jahresmeldung ist ein wichtiges Dokument, weil später aus diesen Daten die Rente berechnet wird. Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz empfiehlt daher, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren.

Überprüfen und Fehler melden: Wichtig sind Name, Anschrift, Geburtsdatum, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich unbedingt an seinen Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen. Denn falsche Angaben können bares Geld kosten und eine zügige Berechnung der späteren Rente erschweren.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 48 00 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de

Landtag Rheinland-Pfalz

Coronavirus: Sondersitzung des Landtags am nächsten Freitag

Der rheinland-pfälzische Landtag kommt zu einer Sondersitzung am Freitag, 27. März um 10 Uhr zusammen. „Nachdem die rheinland-pfälzische Landesregierung heute angekündigt hat, bereits in der Kabinettsitzung am kommenden Dienstag, 24. März, den Nachtragshaushalt zu beraten, wird der Landtag im Rahmen eines beschleunigten Verfahrens umgehend dafür sorgen, dass die Gelder bereitstehen und schnellstmöglich bei den Menschen ankommen“, teilte Landtagspräsident Hendrik Hering mit.

Um dies parlamentarisch zu ermöglichen, hätten sich laut Hendrik Hering die Landtagsfraktionen auf eine Verkürzung der in der Geschäftsordnung des Landtags geregelten Verfahren und Fristen geeinigt. Dadurch könne der Nachtragshaushalt zur Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise nun in einer Plenarsitzung debattiert und sofort beschlossen werden.

Selbstverständlich würden für die Sondersitzung des Landtags sämtliche Vorsorge- und Hygienemaßnahmen ergriffen, um die Gesundheit aller an der Sitzung Beteiligten bestmöglich zu schützen. Unter anderem werde dafür Sorge getragen, dass die Mindestabstände zwischen allen an der Sitzung Teilnehmenden 1,5 bis zwei Meter betragen, betonte der Landtagspräsident.

Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Coronavirus- bedingte Einschränkungen im regionalen Schienenverkehr

Im Regionalverkehr auf der Schiene in Rheinland-Pfalz wird wegen des sog. Corona-Virus das Fahrplanangebot ab kommenden Montag, 23. März 2020 auf den meisten Bahnstrecken erheblich eingeschränkt. Zum Teil gelten völlig neue Fahrpläne.

Die beiden Zweckverbände Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd und Nord reagieren damit, in enger Abstimmung mit und auf Basis detaillierter Vorschläge seitens der betreffenden Eisenbahnverkehrsunternehmen, auf die aktuellen Entwicklungen durch die Ausbreitung des sogenannten Corona-Virus. Ziel ist es, für die kommenden Wochen ein stabiles Angebot aufrechtzuerhalten.

Aufgabenträger und Unternehmen gehen davon aus, dass mit dem reduzierten Angebot die deutlich gesunkene Nachfrage bedient werden kann. Es geht auch darum, die Belastungen der Personale zu reduzieren, die einen we-

sentlichen Teil dazu beitragen, dass es weiterhin ÖPNV-Angebote gibt. Die Angebotseinschränkungen sind zeitlich nicht beschränkt: Sie gelten zunächst solange, wie sich durch behördliche Anordnungen die Lage ändert. Dies kann auch bedeuten, dass der Zugverkehr noch stärker als nun geplant eingeschränkt wird.

Die beiden Aufgabenträger, der SPNV Nord und der ZSPNV Süd bedanken sich ausdrücklich bei den Unternehmen und dem Personal für die sehr schnelle Umplanung des Fahrplanangebotes innerhalb weniger Tage. Soweit betrieblich möglich – die Länge der Bahnsteige ist der oftmals einschränkende Faktor – fahren die Züge mit möglichst hoher Kapazität an Sitzplätzen. Auf diese Weise soll trotz des massiven Einbruchs der Nachfrage ein angemessener Sitzabstand ermöglicht werden.

Die Auskunftssysteme der Deutschen Bahn (z.B. RIS, Navigator-App) und der Verbände bilden voraussichtlich ab dem kommenden Montag 0:00 Uhr, spätestens jedoch Dienstag 0:00 Uhr die reduzierten und veränderten Fahrpläne ab. Die Homepages der Verkehrsunternehmen werden jedoch schon vorher mit den Ersatzfahrplänen als Fahrplantabellen oder Ausfalllisten ausgerüstet. Die jeweiligen Fahrpläne sollen auf folgenden Unternehmens- und Verbändeseiten zur Verfügung gestellt werden: www.rnn.info.de, www.rmv.de, www.vrn.de, www.kvv.info, www.vlexx.de, www.mittelrheinbahn.de, www.rnv-online.de/coronavirus, www.bahn.de/aktuell; www.s-bahn-rhein-neckar.de und www.bahnfahren-im-suedwesten.de.

Veröffentlichungen der Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben und des Landkreises Südwestpfalz zur Corona-Krise

Landkreis Südwestpfalz

Coronavirus: Blutspenden finden statt und sind dringend nötig

Auch wenn die Maßgabe jetzt heißt, möglichst Sozialkontakte zu meiden, gibt es Bereiche in der grundlegenden medizinischen Versorgung der Bevölkerung, in denen man dennoch zusammenstehen muss. Dies betrifft auch das Blutspendewesen. Darauf weist Landrat Dietmar Seefeldt als Präsident des DRK Kreisverbandes Südliche Weinstraße. Landrätin Dr. Susanne Ganster unterstützt dies als Leiterin der Rettungsdienstbehörde für den Rettungsdienstbezirk Südpfalz und damit ebenfalls von den Auswirkungen direkt betroffene nachdrücklich.

„Auch in Zeiten der Grippewelle oder des Coronavirus, werden Blutspenden dringend benötigt, damit Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können“, so Seefeldt und auch Dr. Ganster veranschaulicht dies einfach „Ein Cafébesuch oder andere Freizeitaktivitäten könnten nachgeholt werden, eine lebensrettende Blutspende aber nicht.“

„Die DRK-Blutspendedienste beobachten die Lage rund um die Verbreitung des neuartigen Coronavirus sehr aufmerksam und stehen hierzu in engem Austausch mit den verantwortlichen Behörden. Selbstverständlich wurden für die mobilen Blutspendetermine neue Vorsichtsmaßnahmen getroffen“, erläutert Kreisgeschäftsführer Jürgen See. So werde bei sämtlichen Spendewilligen vor der Anmeldung, also unmittelbar nach dem Eintreffen die Körpertemperatur festgestellt. „Kommt es hier zu Auffälligkeiten, wird entsprechend der geltenden Vorgaben gehandelt. Oberste Priorität hat die Sicherheit von Spendern und Empfängern“, betont See. Zudem weise ein Plakat auf entsprechende Hygienemaßnahmen hin.

Wichtig zu wissen: Auf einem durchschnittlichen Blutspendetermin kommen die Besucher auch nicht mit mehr Menschen in Verbindung als beim Einkauf. Zudem sind die anwesenden Personen im Regelfall gesund und gehören einer Risikogruppe an. Wer sich nicht gut fühlt oder erste Anzeichen einer Erkrankung verspürt, erscheint erst gar nicht zur Blutspende, weil die Spenderinnen und Spender um die eigene, besondere Verantwortung wissen. Darüber hinaus erfolgt die Durchführung der Blutspendetermine stets unter ärztlicher Aufsicht und bei Berücksichtigung höchster Hygiene- und Sicherheitsstandards, welche durch das Robert-Koch-Institut sowie dem Paul-Ehrlich-Institut also oberste Aufsichtsbehörden der DRK Blutspendedienste vorgegeben sind.

Wie immer gilt: Menschen mit grippalen oder Erkältungs-Symptomen sollen sich erst gar nicht auf den Weg zu einer Blutspendeaktion machen, die anwesenden Ärzte lassen diese Personen gar nicht zur Spende zu. Das gilt auch für Spendewillige, die vom Coronavirus betroffene Risikogebiete bereist haben. An der Präparatesicherheit für Transfusionsempfänger hat sich durch den Virus nichts geändert. Für die Übertragbarkeit des Erregers durch Blut und Blutprodukte gebe es keine gesicherten Hinweise, betonen die Blutspendedienste. Bluttransfusionen sind sicher und unverzichtbar. Auch hier gilt, dass die Aufsichtsbehörden engmaschig beobachten und analysieren.

Die Versorgungslage mit Blutpräparaten ist derzeit angespannt. Jährlich kommt es in der Erkältungs- und Grippesaison zu einem Rückgang der Blut-

spenden. Vor dem Hintergrund einer weiteren möglichen Ausbreitung des neuartigen Coronavirus kann sich die Versorgungslage in kürzester Zeit aber drastisch verschärfen. Deshalb appelliert Seefeldt: „Ich kann jeden der sich gesund und fit fühlt nur dazu aufrufen, die in den kommenden Tagen und Wochen angebotenen Blutspendetermine wahrzunehmen und einen Beitrag zur Sicherung der Patientenversorgung auch in Zeiten der Coronavirus zu leisten“.

Sollten über einen Zeitraum von mehr als einer Woche nicht genügend Blutspenden eingehen, wäre die Patientenversorgung innerhalb kurzer Zeit nicht mehr abzusichern. Der Grund ist die kurze Haltbarkeit einiger Blutpräparate. Viele Erkrankte erhalten ihr Leben lang Präparate, die aus Spenderblut gewonnen werden. Mittelfristig sind insbesondere Menschen mit Tumorerkrankungen, die sich in einer Chemo- oder Strahlentherapie befinden, auf die kontinuierliche Gabe von Blutpräparaten angewiesen, um die Nebenwirkungen dieser Therapien zu überstehen. Rund ein Fünftel aller benötigten Blutpräparate werden für Krebspatienten benötigt.

Wer sich über die nächsten Termine informieren möchte, kann dies auf der Seite des DRK Blutspendedienstes West tun: <https://www.blutspendedienst-west.de/blutspendetermine/>.

Corona-Testzentrum im Landkreis Südwestpfalz als gemeinsame Anlaufstelle mit der Stadt Pirmasens angelaufen

Das gemeinsame zentrale Corona-Testzentrum des Landkreises Südwestpfalz und der Stadt Pirmasens, in dem sich Personen mit einem begründeten Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus künftig testen lassen können ist erfolgreich in Betrieb gegangen. „Die gemeinsame Entscheidung, Kräfte zu bündeln und zusammen für die Bürgerinnen und Bürger aus der Südwestpfalz und Pirmasens ein gut erreichbares Diagnosezentrum aufzubauen, ist gestern erfolgreich gestartet“, teilen Landrätin Dr. Susanne Ganster und der Pirmasenser Oberbürgermeister Markus Zwick mit.

56 Personen, die entweder bei Ihrem Hausarzt oder über die Hotline 06331 809 750 wegen Symptomen einen Termin im Corona-Testzentrum erhalten hatten, waren am ersten Abend in Höhröschen. Dr. Ehmman wirkte beim Aufbau mit und war am Donnerstag zwischen 17:00 und 20:00 Uhr als Diensthabender Arzt vor Ort.

„Die Organisation war hervorragend.“, schickt er vorweg. „Es lief alles reibungslos. Alle Personen kamen sofort dran. Der Kontakt von Team zum Patient war maximal 5 Minuten eher weniger. Uns lag bereits im Vorfeld die Terminliste vor. So konnten wir die Abstrichtupfer bereits mit Namen beschriften und bei Eintreffen sofort den Abstrich vornehmen.“

Im konkreten Ablauf nahem ein Helfer die Patienten vor den Containern in Empfang. Nach dem Abgleich der Daten wurden die Patienten zur Abnahmestelle geleitet. Auch die Atmosphäre bei den drei testenden Ärzten war konzentriert aber entspannt. Die Patienten waren kooperativ.“, lobt Dr. Ehmman deren Verhalten.

In der nächsten Woche wird das Testzentrum nach dem aktuellen Aufbau täglich bis zu 100 Personen testen können. Der Standort wurde als gut geeignet ausgewählt. „Es liegt am Rande der Stadt, ist gut erreichbar und bietet die

notwendige Infrastruktur“, so Oberbürgermeister Markus Zwick. „Auf diese Weise verringern wir auch das Risiko einer Übertragung des Virus deutlich“, so Zwick und Dr. Ganster. „Das muss weiterhin eines unsere wichtigen Ziele sein: Die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen!“

Patienten aus Pirmasens und dem Landkreis Südwestpfalz mit Symptomen wie Husten, Halsschmerzen oder Fieber können sich nach Diagnose des Hausarztes oder Beurteilung der Hotline mit ihrem Termin vorstellen, also einen Rachenabstrich machen lassen. Voraussetzungen sind eine akute Erkrankung der Atemwege und Symptome in Verbindung mit einem Kontakt einer als infiziert bestätigten Menschen oder ein Aufenthalt in einem Risikogebiet.

„Wir sind erfreut, für unsere Bürgerinnen und Bürger in der Südwestpfalz und zur Entlastung unserer niedergelassenen Ärzte und der Kliniken, dieses Testzentrum vorhalten zu können“, versichern Oberbürgermeister Markus Zwick und Landrätin Dr. Susanne Ganster. „Wir danken schon jetzt allen Ärzten und dem ganzen Personal des Gesundheitswesens für ihren Einsatz! Freiwillige, die in Höhrörschen oder bei der Hotline helfen wollen, sind herzlich willkommen.“

Sie sollen sich per E-Mail an helfen@lksuedwestpfalz.de oder telefonisch an 06331 809 154 wenden und Namen, Telefonnummer sowie ihr Geburtsdatum angeben. Dieser Aufruf richtet sich vorrangig an alle Personen medizinischer Berufsgruppen aus dem Landkreis und Pirmasens. Insbesondere aktuell nicht tätige Pflegekräfte, MTA's, Arzthelfer, Ärzte und Medizinstudenten.

Ehrenamtliche Helfer aus medizinischem Bereich gesucht

Landrätin Dr. Susanne Ganster ruft zur Hilfe auf von der unsere ganze Gesellschaft profitiert. Es sollen daher zuerst alle medizinischen Berufsgruppen erfasst werden. „Angesprochen sind Pflegekräfte, MTA's, Arzthelfer, Ärzte und Medizinstudenten, die aktuell nicht als solche tätig sind.“

Erstes Ziel dabei ist, den Betrieb des Corona-Testzentrums in Höhrörschen auch über einen längeren Zeitraum reibungslos zu fortführen zu können. Reservekräfte werden auch bei Engpässen von Alten- und Pflegeheimen oder mobilen Diensten gebraucht. Wer zu den genannten Berufsgruppen gehört oder über eine solche Ausbildung verfügt, soll sich bei der Kreisverwaltung Südwestpfalz per E-Mail an helfen@lksuedwestpfalz.de oder unter 06331 809 154 melden.

Angegeben werden sollen dabei Name, Vorname, Geburtsdatum und Telefonnummer. Wegen weiterer Daten und möglichen Einsätzen werden MitarbeiterInnen der Kreisverwaltung zurückrufen. Mit der Meldung bei der Kreisverwaltung verpflichtet sich niemand direkt und ohne Rückfrage.

„In wahrscheinlich allen Ortsgemeinden im Landkreis werden für Einkäufe, Botengänge und weitere Hilfsangebote Menschen von vorhandenen oder entstehenden Netzwerken gesucht, die sich ehrenamtlich einbringen.“, auch hier appelliert die Landrätin an alle BürgerInnen, die sich einbringen können: „Sie werden gebraucht! Melden Sie sich vor Ort und helfen Sie beispielsweise im Bringedienst. Es gilt natürlich auch, Ruhe zu bewahren - bleiben Sie zuversichtlich. Das bereits an uns herangetragene und beispielsweise im Corona-Testzentrum greifbare Engagement sind sehr gute Belege, zuversichtlich zu sein.“

Alle Gebäude der Kreisverwaltung Südwestpfalz sind ab dem 18. März für unangemeldete Besucher geschlossen.

Die Kreisverwaltung ist weiterhin besetzt, MitarbeiterInnen arbeiten nach wie vor, ergänzt die Kreisverwaltung ihre taggleichen Mitteilung, dass sie weiterhin Ansprechpartner für alle BürgerInnen ist. „Allerdings müssen wir auch zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zur Aufrechterhaltung der wirklich notwendigen Dienstleistungen der Kreisverwaltung im Bürgerkontakt andere Wege gehen.“, bittet Landrätin Dr. Susanne Ganster um Verständnis.

Alle Eingänge der Kreisverwaltungsgebäude sind ab dem 18.03. geschlossen. Kunden müssen grundsätzlich einen Termin mit den MitarbeiterInnen vereinbaren und können das Kreisgebäude nur so besuchen. Sie werden am Eingang der Zulassungsstelle, erreichbar über den hinteren Parkplatz, abgeholt.

Die MitarbeiterInnen der Kreisverwaltung sind angehalten im Kundenkontakt auf die allgemeinen Hygienemaßnahmen zu achten und nach möglichen Krankheitssymptomen wie Halsschmerzen, Husten, Schnupfen und Fieber zu fragen. Auf das Händeschütteln wird verzichtet. Die erfolgt zum Schutz der BürgerInnen und der MitarbeiterInnen.

An den Eingängen werden zudem Hinweise zur telefonischen Erreichbarkeit der verschiedenen MitarbeiterInnen oder Abteilungen ausgehängt.

Der Betrieb der Wertstoffhöfe ist derzeit noch gewährleistet. Die Außenstellen des Jobcenters und des Gesundheitsamtes in Dahn und Zweibrücken werden bis auf Weiteres geschlossen. Das Jugendamt ist derzeit zentral über

06331 809 119 telefonisch erreichbar. Das Job-Center ist komplett im Banana Building, Delaware Avenue 12-18 untergebracht und unter 06331 809 111 telefonisch erreichbar.

„Wir versuchen möglichst zeitnah über Neuerungen und Änderungen zu informieren.“, bittet Landrätin Dr. Susanne Ganster alle BürgerInnen die Medien zu verfolgen. „Wir informieren auch auf den Facebook-Seiten Landrätin Dr. Susanne Ganster und Landkreis Südwestpfalz.“

27 Personen im Landkreis als infiziert gemeldet, Stand 23.03.2020

Insgesamt wurden 27 Fälle im Zuständigkeitsbereich des Gesundheitsamts Südwestpfalz positiv auf das Coronavirus (COVID-19) getestet und an das Landesuntersuchungsamt übermittelt. Die insgesamt 27 bestätigten Fälle des Coronavirus (COVID-19) verteilen sich auf Pirmasens (7), Zweibrücken (3), die Verbandsgemeinde Dahn (4), die Verbandsgemeinde Rodalben (1) die Verbandsgemeinde Thaleischweiler-Wallhalben (5), die Verbandsgemeinde Hauenstein (1) und die Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land (6). Alle ermittelbaren Kontaktpersonen werden über die Infektion informiert. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen und der steigenden Infektionszahlen bei Rückkehrern aus dem Skiurlaub und ausgewiesenen Risikogebieten empfiehlt das Gesundheitsamt der Kreisverwaltung Südwestpfalz diesem Personenkreis dringend, freiwillig 14 Tage in häusliche Quarantäne zu gehen und zwar unabhängig davon, ob Symptome vorhanden sind oder nicht. Insbesondere Rückkehrer, die Symptome entwickeln, sollen sich bitte umgehend telefonisch bei ihrem Hausarzt oder bei der Hotline 06331 809 750 melden. Auf der Homepage des Landkreises www.lkswp.de/corona-info sind aktuelle Informationen, wie auch die Hotline 06331 809 700 bei weiteren Fragen zum Thema Coronavirus zu finden.

Alle Recyclinghöfe im Landkreis Südwestpfalz bis auf weiteres geschlossen

„Die Wertstoffhöfe erlebten in den letzten Tagen einen außergewöhnlichen Ansturm. Es gilt auch hier, Menschenansammlungen zu vermeiden und die vielen Kontakte einzuschränken, um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen“, stellt Landrätin Dr. Susanne Ganster fest. „Die Recyclinghöfe in Südliche Weinstraße sind bereits geschlossen, Zweibrücken schließt wohl ebenfalls. Das verschärft die Situation unseren Recyclinghöfen zusätzlich.“

Zur Bewältigung der Corona-Pandemie ist die Bevölkerung aufgerufen, Sozialkontakte weitestgehend einzuschränken und größtmöglichen Abstand zueinander zu halten. Seit Schließung der Schulen, Kindertagesstätten, Absage von Veranstaltungen und weiteren Einschränkung des Alltages ist zu beobachten, dass Teile der Bevölkerung diesen Aufrufen nicht Folge leisten.

Mit der Schließung der Recyclinghöfe trägt die Kreisverwaltung dazu bei, diese Missstände abzustellen und eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung abzuwenden. Es ist absolut zumutbar, diese Tätigkeiten aufzuschieben, bis sich die Lage wieder normalisiert hat.

Die Landrätin verweist auf die Ansprache der Bundeskanzlerin, „Sie hat treffend dargestellt, dass noch nicht alle Bürgerinnen und Bürger den Ernst der Lage verinnerlicht haben. Es bedarf weiterer Schritte, die Infektionskette zu unterbrechen.“

Corona-Hilfe

Gemeinsam mit der Heinrich-Kimmle-Stiftung bietet das Deutsche Rote Kreuz (DRK) eine Corona-Hilfe an. Damit will man unter Quarantäne stehenden Patienten sowie älteren Menschen helfen, die ihre vier Wände nicht mehr verlassen können.

Mitarbeiter des Roten Kreuzes versorgen Menschen, die Unterstützung benötigen, mit Lebensmitteln, Getränken oder Hygienartikeln.

„Wir wollen Leute, die Unterstützung brauchen, weil sie im Moment nicht aus dem Haus gehen wollen oder können, helfen, sich mit den lebensnotwendigen Dingen versorgen“, erläutert Hans Prager, Abteilungsleiter Sozialer Service beim DRK-Kreisverband Südwestpfalz e.V., den Hintergrund der Corona-Hilfe der Organisation, die seit Mittwoch 18.03.2020 gestartet ist. „Das machen wir im Schulterschluss mit dem Cap-Markt.“

Die Bestellungen werden beim DRK koordiniert. Telefon (06332) 97 13-20; Fax (0332) 97 13-16. Online-Bestellungen: www.drk-dienstmann.de. In den nächsten Tagen werden auch Bestelllisten verteilt. Jeder, der im Einzugsgebiet des Kreisverbandes lebt, soll das Angebot nutzen können. „Das reicht bis nach Dahn.“ Die Liefergebühr beträgt 5,- Euro.

Die Mitarbeiter des DRK stellen die Tüten mit den bestellten Artikeln vor der Haustür ab. „Die Mitarbeiter sind geschult, dass sie den entsprechenden Abstand halten“, sagt Prager. Die Kunden sollten den Geldbetrag am besten in einen Briefumschlag stecken und überreichen. Stützungsmitarbeiter Hermann Grieser, von der Heinrich-Kimmle-Stiftung, die den Cap-Markt in der Hallplatz-Galerie betreibt, merkt an, dass bei der Auslieferung immer der günstigste Artikel ausgewählt wird. Sollte dieser nicht lieferbar sein, wird der Artikel geliefert, der lieferbar ist und preislich angepasst.

Auf der fast dreiseitigen Liste stehen wenige Markennamen, sondern ledig-

lich Lebensmittel wie Nudeln, Öl, Mehl oder Marmelade. Unterteilt sind die über 100 Artikel in allgemeine Lebensmittel, Backwaren, Obst und Gemüse, Frischwaren (Milchprodukte), Konserven, Getränke, Körperhygiene, Reinigungsartikel und Tiernahrung. Prager: „Damit gewährleisten wir die Versorgung der Menschen, die Hilfe benötigen.“

Zunächst wird die Versorgung über den Cap-Markt abgewickelt. Doch das DRK und die Kimmle-Stiftung denken schon weiter. „Wenn es nötig werden sollte, wird die Pirminiuswerkstatt der Kimmle-Stiftung auf dem Flugplatz eingebunden“, sagt der Stiftungsvorstand Marco Dobrani. Das könnte notwendig werden, wenn nicht nur Zweibrücker nach Hilfe fragen. „Wir übernehmen das für den gesamten Landkreis“, sagt Prager.

Neben dem Lieferservice wird laut Prager auch eine Helfer-Börse eingerichtet. Da können sich zum einen Menschen melden, die anderen helfen wollen. Etwa mit dem Hund Gassi gehen, oder Menschen die weitere Hilfe benötigen. Über die Info-Hotline: (06332) 97 13-20 oder per Mail: coronahilfe@kvswp.drk.de geben DRK-Mitarbeiter weitere Auskünfte.

Schon seit Jahren bietet der Cap-Markt den Lieferservice an. „Dafür gibt es in der aktuellen Situation eine verstärkte Nachfrage“, sagt Dobrani. Durch weitere Fahrzeuge verstärkt der Markt seinen Lieferservice. Bisher war der Lieferservice auf Zweibrücken mit den Vororten und Contwig beschränkt. Jetzt bietet auch der Cap-Markt in Thaleischweiler den Service an. Bestellungen: Telefon (06332) 74114.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und wünsche Ihnen allen in der nächsten Zeit viel Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen
Ralf Mohrhardt

Bürger helfen Bürgern - HELTERSBERG

WICHTIGE ÄNDERUNG!!!

NEUE TELEFONNUMMERN – ab Freitag, 20. März 2020

In Zeiten der Corona-Krise sollten Menschen sich gegenseitig unterstützen und zusammenhalten, deswegen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht ältere und immunschwache Menschen zu schützen und ihnen zu helfen, um unnötige Risiken zu vermeiden. Damit diese Menschen zu Hause bleiben können, möchten wir den Gang zur Bäckerei, Metzgerei, Post usw. übernehmen. Falls Sie zur Risikogruppe gehören oder sich in häuslicher Quarantäne befinden, können Sie sich gerne bei uns melden. Wir helfen gerne und natürlich ehrenamtlich!

Jetzt heißt es Augen und Ohren offen halten! Sollten Sie nicht zur Risikogruppe gehören, schauen Sie bitte wer in der Nachbarschaft Unterstützung gebrauchen kann. **#Nachbarschaftshilfe**

Gerade die ältere Generation hat vielleicht keinen Zugang zum Internet, daher ist es wichtig diese Information allerorts zu verbreiten und zu teilen. Wir freuen uns auch über weitere Helfer!

Geschäfte und Ansprechpartner:

(Bestellzeiten: Montag bis Freitag, 7.30 -11 Uhr, 13.30-16.30 Uhr)

Frischemarkt Egbert Besier; bitte nur 06333-64714 anrufen

(Bestellungen am Vortag)

Metzgerei Huber; bitte nur 06333-2449 anrufen (Bestellungen am Vortag)

Bäckerei Käfer; bitte nur 06333-64714 anrufen (Bestellungen am Vortag)

Auslieferung: Montag bis Freitag, 12 & 18 Uhr – Samstag, 11 Uhr

Quelle Shop Chelius; 06333-602320

Sportheim Heltersberg ist geschlossen!!!

Ansprechpartner: Anette Hensel, Jennifer Hensel, Tina Sester-Jochum: 0179-9734145

Sammlung der Jugendfeuerwehr Heltersberg für die Kriegsgräberfürsorge

Die Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr und des Turn- und Sportvereins Heltersberg sammelten im November 2019 rund 445 Euro für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Mit diesen Spendengeldern finanziert der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge seine Arbeit in Deutschland, Europa und der übrigen Welt.

Im Namen des Volksbundes und der Ortsgemeinde bedanke ich mich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern, sowie bei den Jugendlichen der Jugendfeuerwehr, des Sportvereins und ihren Begleitern für das Sammeln. Bürgerinnen und Bürger, die nicht zu Hause angetroffen wurden, können natürlich auch jederzeit eine Spende auf das Konto des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge (IBAN DE65 5455 0010 0380 0449 33) mit dem Hinweis „HS Heltersberg“ einzahlen.

Kaffeeklatsch im Henselschen Anwesen

Leider müssen auch wir, wegen des Coronavirus, das Café bis mindestens Anfang Mai schließen. Den neuen Eröffnungstermin geben wir rechtzeitig bekannt. Bleiben Sie gesund....Iris, Ute und Helfer

Gemeindebücherei Heltersberg

Liebe Leser/innen,
Ihre und die Gesundheit der Mitarbeiterinnen der Gemeindebücherei liegen uns allen sehr am Herzen. Um das Risiko einer Ausbreitung des Coronavirus' zu minimieren, bleibt die Bücherei bis auf weiteres geschlossen. Für die Dauer der Schließungszeit **fallen keine neuen Säumnisgebühren an.**

Bleiben Sie gesund!

Ihr Büchereiteam



Hermersberg

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeister Sommer

Dienstag von 18.00 – 19.00 Uhr

06333/2790624



Geiselberg

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeisterin Vatter

Mittwoch 18.00 – 19.30 Uhr

06307/993043



Heltersberg

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeister Mohrhardt

Mittwoch von 17.30 – 19.00 Uhr

06333/63548

Mitteilung der Ortsgemeinde zu Corona / Covid-19

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Ortsgemeinde Heltersberg hat aufgrund behördlicher Vorgaben etliche gemeindliche Einrichtungen geschlossen. Dazu gehören die Kindertagesstätte, der Kinderhort, die Bücherei und die Spielplätze im Gemeindegebiet, auch die Spielplätze von örtlichen Vereinen. Ebenso betroffen sind Trauerfeiern auf dem Friedhof, Beisetzungen dürfen nur noch im engsten Familienkreis stattfinden, die Einsegnungshalle ist ebenso gesperrt.

Veranstaltungen in den gemeindlichen Einrichtungen wie Festhalle, Grillhütte oder Henselsches Anwesen sind momentan ebenfalls untersagt. Dadurch sollen unnötige soziale Kontakte, die das Virus weiter verbreiten könnten, vermieden werden.

Seitens der Ortsgemeinde sind bis auf weiteres alle Sitzungen und Treffen abgesagt, die Sprechstunde findet ebenfalls nicht statt. Sollten Sie ein Anliegen haben, dann können Sie mir telefonisch unter der Nummer des Rathauses **06333-63548** eine Nachricht hinterlassen oder eine E-Mail an **rathaus@heltersberg.de** schicken. Beide Kontakte werden von mir regelmäßig abgehört. Sie können mich aber auch unter meiner privaten Telefonnummer **0176-40093892** erreichen oder sich mit den Beigeordneten **Rainer Stucky 06333-64959** oder **Gabriele Hornung 06333-65410** in Verbindung setzen.

Das öffentliche Leben wird in den nächsten Wochen durch all diese Maßnahmen zurückgefahren werden, in der Hoffnung, die Infektionen durch das Coronavirus zu vermeiden oder zumindest zu verlangsamen.

Wenn Sie Hilfe bei Einkäufen, Besorgungen oder Ähnlichem benötigen, so wenden Sie sich bitte an die im Flyer „**Bürger helfen Bürgern – Heltersberg**“ genannten Kontakte. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer werden sich ebenfalls gerne um Ihre Anliegen kümmern.

Weitere Informationen können der Homepage des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Südwestpfalz entnommen werden:

<https://www.lksuedwestpfalz.de/buergerservice/abteilungen/gesundheitswesen/infos-zum-coronavirus/>

Hotline für Einkaufshilfe eingerichtet

Die Ortsgemeinde Hermersberg unterstützt alle hilfsbedürftigen Einwohnerinnen und Einwohner beim Einkauf. In Zeiten der Corona-Krise sollten Menschen sich gegenseitig unterstützen und zusammenhalten. „Deswegen haben wir es uns als Gemeinderat zur Aufgabe gemacht, ältere und immunschwache Menschen zu schützen und ihnen zu helfen, um unnötige Risiken zu vermeiden“, so Ortsbürgermeister Erich Sommer. Die freiwilligen Helfer übernehmen den Gang zur Bäckerei, Metzgerei, Post, Arztpraxis (Rezeptabholung) oder auch zum örtlichen Supermarkt.

„Wir wollen besonders betroffenen Mitbürgern eine kostenlose Einkaufshilfe anbieten“, teilt Hermersbergs Ortsbürgermeister Erich Sommer mit. Wer Hilfe beim Einkauf benötigt, kann sich täglich per Telefon unter **06333/980771** melden. Unter dieser Hotline kann man jederzeit einen freiwilligen Einkaufshelfer erreichen. Einkaufstage sind von Montag bis Freitag. Es kann jeweils am vorherigen Tag bis 20 Uhr bei den Helfern angerufen werden. Die Einkaufsliste kann durchgesagt oder per E-Mail (**info@hermersberg.de**) geschickt werden. Die Übergabe erfolgt kontaktlos, die Ware wird vor die Tür gestellt. Derjenige, für den eingekauft wurde, legt das Geld an einen vereinbarten Platz, dort wird auch das Rückgeld hingelegt. Dabei gelten ebenfalls die Hygieneregeln: Alle – das sollten auch die tun, für die eingekauft wurde – waschen sich anschließend die Hände und desinfizieren diese.

Es wird darum gebeten, dass Nachbarn mögliche Betroffene auf den Service aufmerksam machen, die keine Zeitung haben oder nicht über Internet verfügen. Auto Hauck stellt kostenlos ein Auto für die freiwilligen Helfer zur Erledigung der Einkäufe zur Verfügung. Außerdem kann man sich bei Fragen, Hilfesuchen oder Anregungen auch direkt an den Bürgermeister oder die Beigeordneten wenden.

Es werden zudem noch Helfer gesucht, die sich ebenfalls unter der oben genannten Hotline melden können.

Natürlich kann man auch direkt Hilfsbedürftigen in der Nachbarschaft seine Hilfe anbieten. In solchen Zeiten ist Zusammenhalt und gegenseitige Solidarität das „A und O“.

Erich Sommer, Ortsbürgermeister



Schmalenberg

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeister Seibert

In den ungeraden Kalenderwochen dienstags im Rathaus, Hauptstraße 47, Dienstzimmer des Ortsbürgermeisters, von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Rathaus:

06307/317

Ortsbürgermeister Seibert:

06307/1357



Steinalben

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeister Reischmann

Jeweils am 2. Donnerstag des Monats 17.30 - 18.30 Uhr

Rathaus:

06333/64788

Ortsbürgermeister Reischmann

06333/64359

In dringenden Fällen: Mobil Nr.

0172/8012417

Mitteilung der Ortsgemeinde zum Coronavirus

Liebe Mitbürgerinnen- und Mitbürger,

Die Ereignisse und die damit verbundenen Meldungen zur Ausbreitung und zum Coronavirus allgemein, überschlagen sich zur Zeit. Fast stündlich kommen neue Meldungen.

Fakt ist, dass der Virus wohl auch vor einer kleinen Gemeinde wie Steinalben nicht Halt macht. Deshalb ist es ganz wichtig sich an die Verordnungen und Vorgaben der Verwaltung(en) zu halten.

Von Seiten der Ortsgemeinde Steinalben wurde auch aufgrund der verschiedenen behördlichen Vorgaben die Entscheidung getroffen, die Tätigkeit bis vorläufig zum 27. April 2020, auf ein Minimum zu reduzieren.

Die Ortsgemeinde wurde aufgefordert, alle öffentlichen Gebäude und Freizeiteinrichtungen für die Öffentlichkeit zu sperren. Aus diesem Grunde sind ab sofort die Spielplätze, die sich im Eigentum der Ortsgemeinde befinden, das Ratszimmer und die Mehrzweckhalle mit Dorfgemeinschaftshaus für die Öffentlichkeit gesperrt.

Alle Veranstaltungen und Familienfeiern, wurden daraufhin, bis vorläufig 27. April abgesagt. Bis dahin wird auch kein Tischtennisbetrieb (Spiele und Training) in der Moosalbhalle möglich sein.

Die Logistikkette soll durch Bund und Länder weiterhin gesichert bleiben. Deshalb sollte es keinen Anlass für Hamsterkäufe geben. Geschäfte zur Deckung des Grundbedarfs werden weiterhin geöffnet bleiben. Somit können unnötige Fahrten und Kontakte reduziert werden.

Von Seiten der Ortsgemeinde hoffen wir auf die Vernunft unserer Bürgerinnen und Bürger, unnötige soziale Kontakte zu vermeiden, um das oberste Ziel zu erreichen: Die Verlangsamung der Coronavirus-Infektionen.

Das öffentliche Leben muss daher zurückgefahren werden, damit das Gesundheitssystem die Belastungen stemmen kann.

Für Rückfragen und Anliegen dürfen Sie gerne mich, Bürgermeister Klaus Reischmann, sowie die Beigeordneten Benjamin Dahler und Karl Lechner kontaktieren.

An dieser Stelle möchte auch einmal allen Menschen die weiterhin tagtäglich für unsere Versorgung und zu unserem Schutze unterwegs sind, meinen Respekt und meine Hochachtung aussprechen.

Herzlichen Dank!

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage des Gesundheitsamtes der Kreisverwaltung Südwestpfalz:

<https://www.lksuedwestpfalz.de/buergerservice/abteilungen/gesundheitswesen/infos-zum-coronavirus/>

Bitte passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Klaus Reischmann, Ortsbürgermeister

Corona Virus, Stand 21.3.20

Allgemeinverfügung über eine eingeschränkte Ausgangssperre als weitere kontaktreduzierende Maßnahme aufgrund des Aufkommens von SARS-CoV-2-Infektionen in Rheinland-Pfalz über eine eingeschränkte Ausgangssperre als weitere kontaktreduzierende



Höheinöd

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeister Weber

Dienstag von 17.00 – 19.00 Uhr

06333/2415

Einkaufshilfe

Die Ortsgemeinde Höheinöd hilft allen hilfsbedürftigen Einwohnerinnen und Einwohnern beim Einkauf. Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an die Gemeindeführung:

Lother Weber, Ortsbürgermeister, Tel. 0173 63 64 196

Mike Mangold, Erster Beigeordneter, Tel. 0173 53 76 659

Bernhard Simon, Beigeordneter, Tel. 0151 75 09 33 22



Horbach

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeister Schäfer

Freitag von 18.00 – 19.00 Uhr

06333/64760

Gemeinsame Einkaufshotline der Gemeinden Hermersberg, Horbach und Steinalben

Die Ortsgemeinden Hermersberg, Horbach und Steinalben haben sich bei der Einkaufshilfe in Zeiten der eingeschränkten Ausgangssperre zusammengeschlossen. Unter der Rufnummer **06333/980771** können sich ab sofort Bürgerinnen und Bürger aller drei Ortsgemeinden melden, wenn sie Hilfe bei Einkäufen oder Besorgungen des täglichen Lebens benötigen. Freiwillige Helferinnen und Helfer werden diese dann für sie erledigen. Außerdem können sich unter der aufgeführten Rufnummer auch freiwillige Helfer melden, welche bei dieser Hilfsaktion mitmachen möchten.

Die Ortsbürgermeister

Erich Sommer, Walfried Schäfer und Klaus Reischmann

Maßnahme aufgrund des Aufkommens von SARS-CoV-2 -Infektionen in Rheinland-Pfalz.

Das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 verbreitet sich im direkt an den Landkreis Südwestpfalz angrenzenden Hochrisikogebiet Grand Est (Frankreich) mit weiteren Infektionen bis hin zu Todesfällen. Es muss alles dafür getan werden, eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Deshalb sind erhöhte Schutzmaßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung erforderlich.

Nach § 28 Absatz 1 Infektionsschutzgesetz (IfSG) wird deshalb folgende Allgemeinverfügung erlassen:

1. Das Betreten öffentlicher Orte ist untersagt. Zu den öffentlichen Orten zählen insbesondere Straßen, Wege, Gehwege, Plätze, öffentliche Grünflächen und Parkanlagen sowie der Wald.
2. Ausgenommen vom Verbot nach Ziffer 1 sind Betretungen,
 - a) die zur Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Leib, Leben und Eigentum erforderlich sind;
 - b) die zum Zwecke von medizinischen, psychotherapeutischen oder vergleichbaren Heilbehandlungen erforderlich sind;
 - c) die der Betreuung und Hilfeleistung von unterstützungsbedürftigen Personen dienen;
 - d) die zur Deckung der notwendigen Grundbedürfnisse des täglichen Lebens erforderlich sind (vgl. die in Ziffer 2. der Allgemeinverfügung der Kreisverwaltung Südwestpfalz vom 20.03.2020 zur Konkretisierung und Ergänzung der Allgemeinverfügung zu weiteren kontaktreduzierenden Maßnahmen aufgrund des Aufkommens von SARS-CoV-2 -Infektionen in Rheinland-Pfalz ausgenommenen Bereiche);
 - e) die für berufliche Zwecke einschließlich der Unterbringung von Kindern in der Notbetreuung erforderlich sind;
 - f) für Trauungen im engen Familienkreis;
 - g) für Bestattungen im engen Familienkreis;
 - h) wenn öffentliche Orte gemäß Ziffer 1. alleine, zu zweit oder mit Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben, ohne vermeidbaren Aufenthalt zügig durchschritten werden. Dies gilt auch zur unabdingbaren Versorgung von Haustieren, die ins Freie verbracht werden müssen. Bei der Inanspruchnahme der Ausnahmen d) bis h) ist sicherzustellen, dass grundsätzlich ein Abstand von mindestens 1,50 Metern eingehalten wird.
3. Die Benutzung des öffentlichen Personennahverkehrs ist nur für Betretungen gemäß Ziffer 2 Buchstaben a) bis g) zulässig, wobei bei der Benutzung ein Abstand von mindestens 1,50 Metern gegenüber anderen Personen einzuhalten ist.
4. Bei Kontrollen durch die Polizei und die Ordnungsbehörden sind die Gründe, warum eine Betretung gemäß Ziffer 2 zulässig ist, glaubhaft zu machen.
5. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung auf der Internetseite des Landkreises Südwestpfalz als bekannt gegeben und tritt mit ihrer Bekanntgabe (21.03.2020, 0.00 Uhr) in Kraft. Sie gilt vorerst bis 03.04.2020, 24.00 Uhr.
6. Für Verstöße gegen die Regelungen dieser Verfügung wird die Anwendung von unmittelbarem Zwang angedroht.

Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können nach Terminvereinbarung beim Ordnungsamt der Kreisverwaltung Südwestpfalz, Unterer Sommerwaldweg 40-42, 66953 Pirmasens, Zimmer 001, eingesehen werden.

Gemeinsame Einkaufshotline der Gemeinden Hermersberg, Horbach und Steinalben

Die Ortsgemeinden Hermersberg, Horbach und Steinalben haben sich bei der Einkaufshilfe in Zeiten der eingeschränkten Ausgangssperre zusammengeschlossen. Unter der Rufnummer **06333/980771** können sich ab sofort Bürgerinnen und Bürger aller drei Ortsgemeinden melden, wenn sie Hilfe bei Einkäufen oder Besorgungen des täglichen Lebens benötigen. Freiwillige Helferinnen und Helfer werden diese dann für sie erledigen. Außerdem können sich unter der aufgeführten Rufnummer auch freiwillige Helfer melden, welche bei dieser Hilfsaktion mitmachen möchten.

Die Ortsbürgermeister

Erich Sommer, Walfried Schäfer und Klaus Reischmann

Ortsbürgermeister nicht im Dienst

Ortsbürgermeister Klaus Reischmann ist voraussichtlich bis Ende März nicht im Dienst. Die Vertretung übernimmt der Erste Beigeordnete Benjamin Dahler, Telefon 0170 3015039.



Waldfischbach-Burgalben

Bürgersprechstunden

Ortsbürgermeister Michael Oestreicher

Sprechstunde montags von 10.30-12 Uhr + 17.30-19 Uhr im alten Rathaus, Hauptstr. 52

Mail: michael.oestreicher@waldfischbach-burgalben.de

(Haupt- u. Finanz, Soziales, Familien, Senioren, KiTa, Spielplätze, Kinder, Jugend, Sport, Tourismus, Vereine)

Bürgertelefon: Jürgen Germann, Mo.-Fr. 10.00-16.00 Uhr 0172-6771538

1. Beigeordneter Roland Schumm 06333-4321

Mail: Roland.Schumm@waldfischbach-burgalben.de

Termine nach Vereinbarung

(Kultur, Bürgerhaus, Bau-Planung u. Ortsentwicklung, Umwelt)

Beigeordneter Alexander vom Hagen 06333-6035115

alexander.vom.hagen@waldfischbach-burgalben.de

Sprechstunde dienstags von 18-19 Uhr

(Bauhof, örtliche Gebäude/Immobilien, Grundstücke, Pachten, Friedhof, Wasserwerk)

Aktuelle Schutzmaßnahmen der Ortsgemeinde Waldfischbach-Burgalben zur Eindämmung der weiteren Verbreitung der Corona-Epidemie

1. Absage aller Versammlungen und Sitzungen des Ortsgemeinderates und der Ausschüsse.
2. Absage der Sprechstunden des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten (Bitte bei Ihnen wichtigen Anliegen auf andere Möglichkeiten der Kommunikation zurückgreifen, z. B. Mail, Telefon, Fax etc.)
3. Keine Gratulationsbesuche bei Altersjubiläen oder Ähnlichem
Oben aufgeführte Maßnahmen haben vorerst Gültigkeit bis 17.4.2020 (Freitag nach Ostern)

Weitere Erkenntnisse und Maßnahmen werden rechtzeitig an dieser Stelle veröffentlicht.

ALLE Veranstaltungen im Bürgerhaus Schuhfabrik (auch private) werden bis auf **weiteres** abgesagt.

Dazu zählt leider auch das **Senioren-Frühlingsfest am 3.5.2020.**

Die Veranstaltungen werden zu einem späteren Zeitpunkt natürlich nachgeholt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich bitte Sie für diese getroffenen Schutzmaßnahmen um Verständnis.

Bleiben Sie alle gesund.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Ortsbürgermeister

Michael Oestreicher

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Waldfischbach-Burgalben,

wir alle erleben zur Zeit eine Situation, die die meisten von uns in Deutschland so noch nie erlebt hatten. Kaum vorstellbar: Anfang Januar diesen Jahres verbreiteten sich die Meldungen über ein neues Virus in China und heute, zwei Monate später, bedroht es unsere ganze Welt. Aufgrund der stetig steigenden Infektionen mit diesem neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2, auch bei uns in der Region, sind die getroffenen Maßnahmen aber unbedingt nötig, um eine weitere Verbreitung zu verhindern bzw. zu verlangsamen. So können wir Zeit gewinnen, um dem Gesundheitssystem zu ermöglichen, jeder Infektion oder Erkrankung richtig entgegen zu treten. Jeder einzelne von uns ist daher aufgerufen, sich an die getroffenen Maßnahmen und Verfügungen zu halten. Es wird **keinem** leicht fallen, seine sonst so normalen Gewohnheiten einzuschränken oder darauf zu verzichten. Auch mir nicht, ich würde an einem sonnigen Tag auch gerne mit meinem Motorrad, zusammen mit Bekannten und Freunden eine Tour durch den Pfälzerwald machen, oder mit meiner Enkelin und der Familie in den Zoo oder sonst wo hingehen. Aber gemeinsam werden wir diese Notsituation und Krise überstehen und irgendwann, hoffentlich bald, wieder zu unserem normalen Alltag zurückkehren können.

Ich möchte hier an dieser Stelle aber auch erwähnen, dass die **allermeisten Menschen** hier bei uns im Ort, die bis jetzt angeordneten Maßnahmen sehr gut angenommen haben und auch umsetzen.

Großes Lob an die privat von Klemens und Georg Everling organisierte Aktion „Die helfenden Hände“ oder die, durch den Verein CVJM mit Hilfe von den

Pfadfindern, unterstützt von weiteren Organisationen und Leuten ins Leben gerufenen Aktion „Gute Nachbarschaftshilfe“, welche sogar mit einem Fahrzeug des ortsansässigen Autohauses Hauck unterstützt wird. Großen Dank an die immer mehr werdenden **Privathelfer**, die auf ähnliche Weise ihre Hilfe anbieten.

Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Eltern der Kinder in der Kita Regenbogen, nachdem die Kita-Leitung Frau Schindler, der Beigeordnete Herr Alexander vom Hagen und ich den Notbetreuungsplan erstellt hatten. Ich bewundere das Engagement der Eltern, die **keine** Notbetreuungsberechtigung haben, wie sie sich selbst um die Betreuung unserer Kleinsten kümmern.

Gleiches Lob gilt natürlich auch für die Eltern der Kids in unseren beiden konfessionellen Kitas im Ort, da hier die gleiche Problematik bezgl. der Notbetreuung herrscht.

Nicht vergessen möchte ich natürlich auch die wichtige, medizinische Betreuung in unserem Ort, alle Ärzte mit Ihrem Personal, alle Apotheken-Inhaber mit Ihrem Personal und die ortsansässigen Pflegedienste, deren Pflegekräfte sich täglich mit sehr großem Engagement den Menschen widmen, die mit am anfälligsten für dieses Virus sind. **Danke** für Euren besonders stressvollen Job in der aktuellen Lage.

Danke auch an die Feuerwehr, Polizei, Ordnungsamt und Verwaltung für die Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung.

Es ist außerordentlich bewundernswert und es macht mich stolz, wie die meisten Menschen in unserem Ort in einer solchen Situation solidarisch reagieren und alles dafür tun, die Ausbreitung dieses neuen Virus einzudämmen.

In der Hoffnung auf eine baldige Verbesserung der Situation wünsche ich Ih-

nen alles Gute bei bester Gesundheit.

Ihr Ortsbürgermeister Michael Oestreicher

Kulturprogramm Waldfishbach-Burgalben ausgesetzt

Um die Verbreitung der Corona-Epidemie zu verlangsamen und Infektionsketten zu unterbrechen hat die Ortsgemeinde Waldfishbach-Burgalben das Kulturprogramm bis auf weiteres ausgesetzt. Davon betroffen sind folgende Veranstaltungen in der „Schuhfabrik Bürgerhaus“ in Waldfishbach-Burgalben. Die bereits gekauften Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit, da bereits Ersatztermine gefunden wurden bzw. noch vereinbart werden. Wer am Ersatztermin nicht zur Veranstaltung kommen kann, bekommt sein Geld selbstverständlich zurück erstattet.

| Veranstaltung | ursprünglicher Termin | neuer Termin |
|------------------------------|-----------------------|------------------------------|
| Ray Wilson | 13.03.2020 | 19.11.2020 |
| Ritter Rost und das Gespenst | 14.03.2020 | Frühjahr 2021 |
| Begge Peder | 24.04.2020 | Termin steht noch nicht fest |

Aktuelle Informationen erhalten Sie immer zeitnah unter www.bürgerhaus-schuhfabrik.de.

Hier im Amtsblatt werden wir Sie ebenso darüber informieren, ob die weiteren Veranstaltungen des aktuellen Kulturprogramms (Chawwerusch Theater – König Blutwurst am 9. Mai und Marcel Adam am 23. Mai) wie geplant stattfinden werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ende Amtsblatt Waldfishbach-Burgalben

Der Landkreis Südwestpfalz informiert

zum **Coronavirus!**

Über die Internetseite des Landkreises

erhalten Sie stets aktualisierte

Informationen zu diesem Thema!

Nutzen Sie diese gesicherte

Informationsquelle!

www.lksuedwestpfalz.de



Lokale Nachrichten Waldfischbach-Burgalben

Kirchliche Nachrichten

Pfarrei Hl. Johannes XXIII

Das Pfarrbüro ist geöffnet:
dienstags, donnerstags und freitags von 10 - 12.30 Uhr
und donnerstags von 16 - 18 Uhr

Pfarramt.Waldfischbach-Burgalben@bistum-speyer.de
Homepage: www.kath-pfarrei-waldfischbach.de

Liebe Mitchristen,

wir wollen unseren Beitrag dazu leisten, dass möglichst wenige Menschen dem Risiko einer Infektion mit dem Corona-Virus (COVID19) ausgesetzt werden.

Deshalb finden bis auf weiteres keine Gottesdienste in unserer Pfarrei statt! Um Ihnen die Möglichkeit zum persönlichen Gebet in unseren Kirchen zu geben, werden in Heltersberg, Hermersberg, Horbach, Waldfischbach-Burgalben und Weselberg die Kirchen tagsüber geöffnet sein. In den Kirchen liegen Gebetstexte, Impulse und Texte zum jeweiligen Sonntagsevangelium zum Mitnehmen für Sie bereit.

Für die Kinder und Jugendliche bietet Pastoralreferent Oliver Wagner an, Texte und Impulse für die Kar- und Ostertage auf Wunsch per Mail zu verschicken.

Ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankung sind in diesen Tagen von den Eindämmungsmaßnahmen gegen Corona besonders betroffen. Denn sie möchten wegen der Ansteckungsgefahr ihre Wohnung nicht verlassen. Für diese Menschen möchten wir eine Einkaufshilfe anbieten. In Kooperation mit dem CVJM Waldfischbach und den Pfadfindern unserer Pfarrei bieten wir für diese Personengruppe einen Einkaufsdienst (Lebensmittel, Apotheke, Drogeriemarkt,...). Wenn Sie diesen Dienst in Anspruch nehmen möchten oder jemanden kennen, der diese Hilfe benötigt, dann können Sie sich an uns wenden unter den Telefonnummern: Oliver Wagner, Pastoralreferent Pfarrei Hl. Johannes XXIII: 0151/14879909 oder oliver.wagner@bistum-speyer.de, Gabi Rathke, ev. Gemeindediakonin: 06333/6031897

Zusätzlich zu den zahlreichen gottesdienstlichen Online- und Fernsehangeboten, können über Livestream auf der Homepage des Bistums und von Maria Rosenberg Gottesdienste mitgefeiert werden.

Das Bistum lädt alle Gläubige zum Angelus-Gebet füreinander ein.

Weitere Informationen und Hinweise finden Sie auf der Homepage des Bistums Speyer (www.bistum-speyer.de).

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

Dienstag, 31.03.2020

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

Mittwoch, 01.04.2020

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

Donnerstag, 02.04.2020 Hl. Franz von Paola

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

Freitag, 03.04.2020

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

21-10:00 Uhr Du bist einfach da, Gebet durch die Nacht in der Gnadenkapelle

Samstag, 04.04.2020 Hl. Isidor

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

HEILIGE WOCHE - KARWOCHE

Sonntag, 05.04.2020 PALMSONNTAG

10:00 Uhr Festtagsmesse, übertragen im Livestream

16-17:30 Uhr Wir sind einfach da, Begegnungen im Wallfahrtshof mit Margit Maar-Stumm

Die Gnadenkapelle

ist täglich von 07:30 bis 17:00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Gebetswache (Eucharistische Anbetung) in der Gnadenkapelle

werktags (außer mittwochs) 10:30 Uhr - 17:00 Uhr

mittwochs 13:00 Uhr - 17:00 Uhr

sonntags 11:00 Uhr - 18:00 Uhr

Heilige Kommunion

Termine für die Spendung der Heiligen Kommunion nach persönlicher Vereinbarung (06333/923-200) Dabei werden die hygienischen Vorschriften strikt gewahrt.

Feier der Versöhnung (Beichte)

samstags 15:00 - 16:00 Uhr in der Wallfahrtskirche

Weitere Termine für Beichte und Beichtgespräche nach persönlicher Vereinbarung. (06333/923-200)

Öffnungszeiten des Wallfahrtsladens

Der Wallfahrtsladen ist bis mindestens 31. März geschlossen.



Geistliches Zentrum Maria Rosenberg

Rosenbergstraße 22, Waldfischbach-Burgalben

Tel.: 06333/923-200, Fax: 06333/923-280

E-Mail: bhs@maria-rosenberg.de

Homepage: www.maria-rosenberg.de



Prot. Pfarramt Höheinöd

Pfarrerehepaar Emmerich

Hauptstr. 8a, Höheinöd

Telefon: 06333-2310

pfarramt.hoeheinoed@evkirchepfalz.de

Alle Messfeiern in der Wallfahrtskirche finden ohne Gemeinde statt. Täglich werden sie als Livestream im Internet übertragen: www.maria-rosenberg.de

Freitag, 27.03.2020

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

Samstag, 28.03.2020

10:00 Uhr Werktagsmesse, übertragen im Livestream

Sonntag, 29.03.2020 5. FASTENSONNTAG

10:00 Uhr Feierliche Sonntagsmesse, übertragen im Livestream

16-17:30 Uhr Wir sind einfach da

Begegnungen im Wallfahrtshof mit Diakon Steffen Dully

Montag, 30.03.2020

Liebe Gemeindeglieder,

das Prot. Pfarramt Höheinöd wird seine Arbeit den neuen staatlich vorgegebenen Rahmenbedingungen anpassen.

Das bedeutet, alle Gottesdienste entfallen auf unbestimmte Zeit. Dazu gehören leider auch unsere Konfirmationen, Passionsandachten, Taufen und Trauungen.

Gruppen und Kreise und alle anderen kirchlichen Veranstaltungen sind abgesagt. Auch Geburtstagsbesuche werden nicht mehr gemacht.

Als Seelsorger stehen wir Ihnen gerne telefonisch und per Mail zur Verfügung! Wir wünschen Ihnen Gottes Segen. Bleiben Sie gesund!

Verbandsgemeinde Waldfischbach- Burgalben

Schicken Sie uns Ihren Beitrag für die lokalen Nachrichten Waldfischbach-Burgalben an :

waldfischbach-burgalben@amtsblatt.net

Pflegestützpunkt Waldfischbach-Burgalben

Zum Schutz vor Corona-Viren: Ab sofort keine persönliche Pflegeberatung im Pflegestützpunkt Waldfischbach-Burgalben

Im Pflegestützpunkt Waldfischbach-Burgalben findet zunächst bis zum Ende der Osterferien in Rheinland-Pfalz, aufgrund der aktuellen Entwicklung von Corona-Infektionen, keine persönliche Beratung im Pflegestützpunkt, sowie in den Außensprechstunden in Rodalben und Wallhalben, mehr statt.

Personen, die Hilfe benötigen, bekommen diese aber weiterhin: per Telefon **Ihre Ansprechpartner:** Petra Kumschlies, Tel.: 06333/6020652 und Angelo Lizzi, Tel.: 06333/6020651, petra.kumschlies@pflugestuetzpunkte.rlp.de oder angelo.lizzi@pflugestuetzpunkte.rlp.de

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite:

<https://www.sozialportal.rlp.de/aeltere-menschen/pflugestuetzpunkte/>
Parallel geben auch die Pflegekassen fernmündliche Auskünfte zu Fragen rund um die Pflegeversicherung. Menschen, die Kontakt zu den Pflegestützpunkten aufnehmen, sind in der Regel aufgrund ihres Alters und/oder ihres Gesundheitszustandes besonders schützenswert. Deshalb können momentan auch keine persönlichen Besuche im häuslich-familiären Bereich erfolgen. Hilfe wird auch in diesem Fall per Telefon angeboten und organisiert. Wir bitten um Verständnis!

Heltersberg

Landfrauen Heltersberg

Liebe Landfrauen des Ortsvereins Heltersberg, aufgrund der aktuellen Situation werden bis auf Weiteres alle geplanten Veranstaltungen abgesagt. Beispielsweise zu nennen ist unser Frühlingmarkt sowie unsere Fahrt nach Bad Sobernheim. Die Kosten, die für die Fahrt bereits entrichtet wurden, werden selbstverständlich zurückerstattet. Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen gleichzeitig, dass Sie mit Vorfreude den Wiederbeginn unserer Veranstaltungen erwarten, die Ihnen nach überstandener Pandemie auf ortsüblichem Weg mitgeteilt werden. Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit und Kraft und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Hermersberg

Sozialverband VdK Hermersberg

Information zum Ortsverbandstag am 16.04.2020

An alle Mitglieder: Aufgrund der aktuellen Lage, wird unser Ortsverbandstag, auf unbestimmte Zeit verschoben. Wir bitten um Verständnis. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Heimatverein Heltersberg,

Ortsgruppe im Pfälzerwaldverein www.pwv-heltersberg.de

Sonntag, 05.04.2020, Die Monatswanderung April fällt wegen der Coronavir-Pandemie aus

Sonntag, 26.04.2020, Weitwanderung (Wenn der Coronavirus es zulässt)

Montag, 04.05.2020, 19:30 Uhr Ausschusssitzung im Vereinsheim
Öffnungszeiten Vereinsheim Aufgrund der Coronavirus-Pandemie bleibt das Vereinsheim bis auf weiteres geschlossen.

Horbach

Schützenverein Horbach

Aus gegebenem Anlass musste die Jahreshauptversammlung abgesagt werden. Ebenfalls abgesagt wurden alle Wettkämpfe, auch das Schützenhaus ist bis auf weiteres geschlossen.

Schmalenberg

TuS Schmalenberg

Spielbetrieb:

Der Spiel- und Trainingsbetrieb ist bis auf Weiteres eingestellt. Die Jahreshauptversammlung am 28.03.2019 wird verschoben, der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Pfälzerwaldverein Schmalenberg

Aufgrund der aktuellen Coronapandemie fallen unsere Wanderungen am 05.04. zur Weltachs und die Osterwanderung am 11.04.2020 aus. Über www.pwv-schmalenberg.de oder Facebook informieren wir Sie über den aktuellen Stand unserer Veranstaltungen.

Steinalben

1. FCK-Fan-Club Treue Luzifer

Absage der Jahreshauptversammlung und der Ehrungsmatinee der „Treuen Luzifer“ am 5. April 2020

Aufgrund der aktuellen Lage des Coronavirus und den damit verbundenen Verordnungen, wird nach der Veranstaltung Hautnah, nun auch die Jahreshauptversammlung mit anschließender Ehrungsmatinee abgesagt und auf einen, noch nicht feststehenden, späteren Zeitpunkt verschoben. Wir bitten um Verständnis und Kennntnisnahme und informieren rechtzeitig über neue Termine des Vereins.

Moosalbtaler Blasmusik

Aufgrund der aktuellen Entwicklung beim Corona-Virus wurden derzeit alle Aktivitäten in unserem Verein auf Eis gelegt, d.h., es finden keine Proben, keine musikalische Früherziehung, kein Einzelunterricht, keine Sitzungen etc. statt. **Diese Regelung gilt vorläufig bis 14. April 2020.**

Leider müssen wir auch unser **Frühjahrskonzert am 04.04.2020 und unsere 1.-Mai-Veranstaltung absagen**. Bereits gekaufte Karten für das Konzert behalten ihre Gültigkeit, wir werden dies zu einem späteren Zeitpunkt nachholen und rechtzeitig darüber informieren.

Waldfischbach-Burgalben

Verein für Heimatpflege

Aktivitäten im Heimatmuseum abgesagt

Aufgrund aktueller Verfügungen durch die Kreisverwaltung am 17. März, die bis einschließlich 19. April gelten, sieht sich auch der Verein für Heimatpflege zu Einschränkungen seiner Aktivitäten im Heimatmuseum veranlasst. Davon betroffen sind neben den bisherigen Öffnungszeiten des Museums – donnerstags zwischen 17 und 19 Uhr sowie jeden zweiten Sonntag im Monat – auch die hier am Dienstag, 7. April, 19.30 Uhr, terminierte Mitgliederversammlung. Die Öffentlichkeit sowie Vereinsmitglieder werden um Beachtung dieser Anordnung gebeten.

TC Grün-Weiß Waldfischbach-Burgalben

Aufgrund der Corona-Krise steht die Saisonöffnung am 25. April momentan in der Schwebe. Sollte sich die Lage bis Mitte April entspannt haben, findet die Saisonöffnung wie geplant statt. Wir werden Sie an dieser Stelle darüber weiter informieren.

Bis dahin sind die Tennisplätze gesperrt.

Aus der Nachbarschaft

Schaumtrainer für die Feuerwehr Pirmasens

Versicherungskammer Bayern spendiert Miniatur-Übungslöcher

Die Freiwillige Feuerwehren des Landkreises Südwestpfalz haben einen Schaumtrainer erhalten. Stefan Wintergerst von der Pfälzischen Pensionsanstalt und Florian Ramsel von der Versicherungskammer Bayern übergaben an Landrätin Dr. Susanne Ganster das neue Übungsgerät im Wert von 4.000 Euro. Mit dem Schaumtrainer können die Einsatzkräfte mit Brandszenarien und Löscheräten in Modellgröße üben und die Besonderheiten der Schaumbrandbekämpfung erlernen. Die Anlage umfasst alle für einen Schaumeinsatz notwendigen Strahlrohre, Schläuche und Gerätschaften der Feuerwehr in einem verkleinerten Maßstab. „Mit dem Schaumtrainer können wir im Kleinen realistisch üben, was im Großen aus Kosten- und Umweltgründen nicht möglich ist.“ erklärt Stefan Wintergerst und ergänzt: „Einen Tanklastzug zu Übungszwecken in Brand zu setzen, ist natürlich nur im Modellmaßstab möglich.“ Der Versicherungskammer Bayern sind Schadenverhütung und Schutz der Feuerwehrleute ein besonderes Anliegen. Deswegen unterstützt das Unternehmen die Feuerwehren immer wieder mit Sponsoring-Aktionen in den Bereichen Ausbildung und Ausrüstung. Der Schaumtrainer für den Landkreis Südwestpfalz ist Teil eines Projektes mit dem Ziel, bis 2020 flächendeckend alle Landkreise der Pfalz mit jeweils einer Übungsanlage auszustatten. Die Ausbilder der Feuerwehren können in einem eintägigen Lehrgang Tipps und Tricks zur sicheren und spannenden Ausbildung mit dem Schaumtrainer bekommen.

Bezirksverband Pfalz

Einrichtungen des Bezirksverbands Pfalz zeigen interessante Details

Nachdem alle Einrichtungen des Bezirksverbands Pfalz zurzeit für den Publikumsverkehr geschlossen sind, bietet die Homepage www.bv-pfalz.de interessante und ungewöhnliche Details, die Einblicke in die Arbeit der Institutionen gewähren. „Es ist unser Ziel, Ihnen auch in diesen schwierigen Zeiten ein

wenig Freude zu bereiten, wie wir es sonst mit den vielfältigen Aktivitäten unserer Einrichtungen tun“, so Bezirkstagsvorsitzender Theo Wieder. Daher liefere die eingerichtete Seite „Grüße zum Lachen, zum Schmunzeln, zum Nachdenken, zum Innehalten“ und „Beiträge mit wertvollen Informationen zu interessanten Themen“.

Bislang finden sich auf der ständig fortgeschriebenen Seite beispielsweise eine Lesung eines Wilhelm Busch-Aphorismus von der Pfalztheater-Schauspieler Aglaja Stadelmann. Ein Film des Pfalz museums für Naturkunde bringt ein Exponat aus den Sammlungen nahe, und zwar einen Dodo, einen großen, flugunfähigen Vogel der Insel Mauritius, der seit über 300 Jahren ausgestorben ist. Wer Radio live aus dem Pfalz klinikum Klingenmünster hören will, kann dem „Peilsender“ folgen. Auch kann man sich über die Geschichte und Projekte des Biosphärenreservats Pfälzerwald-Nordvogesen anhand von Texten und Filmen informieren. Darüber hinaus kann man mit dem Bezirksverband Pfalz über Facebook, Instagram, Twitter und Youtube in Kontakt bleiben.

Haus der Nachhaltigkeit

Veranstaltungen abgesagt

Vorsorglich werden die beiden Veranstaltungen „Zur Situation der Wölfe in Rheinland-Pfalz“ (Sonntag, 15.3.) und „Unser täglich Wasser gib uns heute“ (Sonntag, 22.3.) hiermit abgesagt. An beiden Terminen, die im Seminarraum des Hauses der Nachhaltigkeit stattgefunden hätten, war bereits im Vorfeld ein großes öffentliches Interesse feststellbar. Bei den Veranstaltungen, die beide vermutlich jeweils um die 100 Gäste angezogen hätten, wäre es zwangsläufig zu engen sozialen Kontakten gekommen. Diese sind in Anbetracht der allgemeinen Infektionsgefahr im Moment nicht notwendig und zu vermeiden. Die Bundesregierung, das Land und alle mit der Eindämmung des Corona-Virus (Covid 19) befassten Stellen haben deshalb den Bürgerinnen und Bürger vom Besuch solcher Termine abgeraten. Um eine weitere Ausbreitung nicht zu fördern, hat sich das Johanniskreuzer Infozentrum aktiv zu diesem ersten Schritt entschieden. Zusätzliche Maßnahmen sind in den kommenden Tagen zu erwarten. Das Infozentrum informiert darüber auf seiner Internetseite (www.hdn-pfalz.de) und bei Facebook, insofern eigene Veranstaltungen und die Hausöffnungszeiten betroffen sind. Das Haus der Nachhaltigkeit bedauert diesen Schritt außerordentlich, hält ihn aber angesichts der allgemeinen Situation für unumgänglich. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind bis auf weiteres unter den bekannten Telefonnummern und E-Mail-Adressen erreichbar. Die abgesagten Veranstaltungen werden zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Impressum Lokale Nachrichten Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben

Herausgeber: Fieguth-Amtsblätter, SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen, Tel. 06321 3939-60, anzeigen@amtsblatt.net

Lokale Nachrichten Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben erscheint wöchentlich freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Waldfischbach-Burgalben verteilt. Sofern eine Zustellung aufgrund von unvorhersehbaren Störungen nicht erfolgt sein sollte, kann die jeweils aktuelle Ausgabe unter epaper.amtsblatt.net eingesehen werden. **Druck:** Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH. **Zustellung:** PVG Ludwigshafen, vertrieb@amtsblatt.net, Tel. 0621 572498-38. **Anzeigenberatung:** Sandrine Cabirol, Tel 0631 3737 248, sandrine.cabirol@suewe.de Anzeigenpreisliste vom 1.1.2020. Beiträge für die lokalen Nachrichten Waldfischbach-Burgalben schicken Sie bitte an waldfischbach-burgalben@amtsblatt.net.

Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen oder Texte wird kein Schadensersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder Störung des Arbeitsfriedens. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung seitens des Verlages übernommen.

FACH
SCHRIFTEN
VERLAG



Gut informiert ins Eigenheim!



Immer aktuell!

- direkt bei Ihrem Zeitschriftenhändler
- oder Online unter www.buecherdienst.de

Service

Private Fahrdienste

Anruf-Sammel-Taxi für die Verbandsgemeinde Waldfishbach-Burgalben: **Tel. 06331/228899**

Waldfishbach-Burgalben:

Klemens-Reisen **Tel. 06333/275896**
Taxi Singer **Tel. 06333/2743134**

Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime

Alten- und Pflegeheim Maria Rosenberg **06333/99890**
ASB-Heim Waldfishbach-Burgalben **06333/9245-0**
ASB-Heim Waldfishbach-Burgalben
„Haus Kamm“ **06333/775632**
Krankenhaus Dahn **06391/4010**
Krankenhaus Kaiserslautern **0631/2030**
Krankenhaus Landstuhl **06371/84-0**
Krankenhaus Pirmasens **06331/714-0**
Krankenhaus Rodalben **06331/251-0**
St. Elisabeth-Krankenhaus Zweibrücken **06332/82-0**

Schuldnerberatung

bei der Kreisverwaltung Südwestpfalz werktags von 8 - 12 Uhr **06331/809-252**

Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche

Beratungsstelle des Diakonischen Werkes, Waisenhausstr. 5, 66953 Pirmasens **06331/22360**
Beratungszeiten nach Vereinbarung

Kindertagespflege

Vermittlung qualifizierter Tagesmütter zur individuellen Kinderbetreuung.
Kreisverwaltung Südwestpfalz, Unterer Sommerwaldweg 40-42, 66953 Pirmasens, Frau Büffel
Sprechzeiten nach Vereinbarung **Tel. 06331/809-110**

Babysitterbörse

Vermittlung von geschulten Babysittern (Babysitter-Zertifikat der Kath. Familienbildungsstätte) zur stundenweisen Betreuung von Kindern. **Tel. 06331/227741**

Fachdienst für Hörsprachgeschädigte

Güterbahnhofstraße 29, Pirmasens **0151/53729391, 06233/345826**
Sprechstunde: jeder 2. Dienstag im Monat, 17 - 19 Uhr und nach Vereinbarung

Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)

Kreisverband Pirmasens **06331/148860**
Pettenkofenstr. 13-15, Pirmasens
info@asb-ps.de, www.asb-ps.de

Dienstleistungen:

Rollstuhlfahrdienst, Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“, Ausbildungen für Führerscheinbewerber und Betriebe

GHG Pfalzblick im ASB

Mehrgenerationenhaus/Haus der Familie „Café am Bahnhof“, Bahnhofstr. 3, 67114 Waldfishbach-B. **06333/274787 u. 06333/9245-0**

Internetcafé, PC-Schulung 50+, Betreuungsangebote und Dienstleistungen für Senioren, Hilfen im Alltag, Beratung und Unterstützung, Kurse von Erziehungsberatern, regelmäßige Sprechstunden des Diakonischen Werkes zu Erziehungsfragen (jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 16 - 19 Uhr), Kinderbetreuung, Mittagstisch

Die Johanniter Regionalverband Westpfalz

24-stündige Erreichbarkeit **06331/2118-0**
Kaiserstr. 53, 66955 Pirmasens
pirmasens@johanniter.de, www.johanniter.de/pirmasens
Ambulante Pflege, Hausnotruf, Eingliederungs- & Integrationshilfen, Kinder- & Jugendhilfe, Erste Hilfe - Ausbildung, Seniorencafé, Ehrenamtliches Projekt „Alt und allein“

Ökumenische Sozialstation

Waldfishbach e.V.

Behandlung/Krankenpflege - Betreuung Demenz Erkrankter - Haushaltshilfe - Menüservice - Verhinderungspflege
Heinestraße 3-9, 67114 Waldfishbach-Burgalben
24-Stunden Rufbereitschaft **06333/77255**

Evangelische - Katholische Telefonseelsorge

0800/1110111 und 0800/1110222
gebührenfrei - rund um die Uhr - vertraulich

Wasser

Höheinöd
In Notfällen im Bereich der Wasserversorgung der Ortsgemeinde Höheinöd ist der zuständige Bereitschaftsdienst des Zweckverbandes Wasserversorgung Sickinghöhe-Wallhalbtal erreichbar unter der Telefon-Nr.: während der Öffnungszeiten: **06334/441208**
nach Dienstschluss: **06375/6149**

Geiselberg, Heltersberg, Hermersberg, Horbach, Schmalenberg und Steinalben **0631/3723-301**

Waldfishbach-Burgalben **06333/27580-2322**
NAHWERK Energie GmbH & Co. KG
Strom Waldfishbach-Burgalben **06333/2758-2322**

Wärmenetz Hermersberg, Höheinöd und Steinalben

In Notfällen ist die WVE Kaiserslautern zuständig.
Die Notrufnummer lautet **0631/3723-301**

Abwasser und Kanal

für alle Gemeinden **0631/3723-301**

Strom

für alle Gemeinden (außer Waldfishbach-Burgalben) **0800/7977777**
Waldfishbach-Burgalben **06333/2758-2322**

Gas

0800/1003448

Gemeindewerke, Am Bauhof 1, Wfb.-B.

Öffnungszeiten: Mo, Mi + Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo 13.30-16.00 Uhr
Mi 13.30-17.30 Uhr
Tel. 06333/27580

NAHWERK Energie GmbH & Co. KG

Öffnungszeiten: Mo, Mi + Fr 09.00-12.00 Uhr
Mo 13.30-16.00 Uhr
Mi 13.30-17.30 Uhr
Tel. 06333/2758-270

Recyclinghöfe

Recyclinghöfe des Landkreises sind Entsorgungseinrichtungen, bei denen sowohl verwertbare Abfälle als auch bestimmte Problemabfälle aus Privathaushalten angenommen werden.

Heltersberg

Mo, Mi, Fr. 13-16.30 Uhr
Di, Do 8.30-12 Uhr + 13-16.30 Uhr
Sa 8.30-12 Uhr

Waldfishbach-Burgalben

Di, Do 13 - 16.30 Uhr, Sa 8.30 - 12 Uhr
Der Recyclinghof Waldfishbach-Burgalben befindet sich in der Nähe des Bahnhofs. **Tel. 06333/2937**

Donsieders

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, 13 - 16.30 Uhr, Sa 8.30 - 12 Uhr
Der Recyclinghof Donsieders befindet sich bei der Bauschuttdeponie zwischen Donsieders und Clausen. **Tel. 06333/5510**

Abfall-Hotline für Privathaushalte:

Herr Lickteig, **Tel. 06331/809-263**

Abfallberatung für Gewerbe, Dienstleistungsbetriebe, Schulen und Kindergärten:

Herr Ingo Müller, **Tel. 06331/809-238**

Bauschuttdeponien und Wertstoffhöfe:

Herr Patrick Müller, **Tel. 06331/809-123**

Illegale Abfallablagerungen:

Herr Fidyka, **Tel. 06331/809-219**

Elementarschaden und Ölspur

Waldfishbach-Burgalben
Während der Dienstzeit **Tel. 06333/2758110**
Nach Dienstschluss **Tel. 0176/12758006**

Krankenkassen

AOK PS, Bahnhofstr 28-30 **06331/8020**
AOK-Servicestelle Hermersberg / Andrea Schwarzer **06333/63523**
Goethestraße 18, **0800/332060616300**
BEK PS, Schlossstr. 22 **06331/148620**
DAK PS, Hauptstr 62-68 **06341/9945870**
KKH Landau, Ostbahnstr. 26 **0800/2858585**
TK KL, Raiffeisenstr. 6

Psychologische Beratungsstelle

Caritas-Verband Diözese Speyer Erziehung-, Ehe und Lebensberatung
Pirmasens, Klosterstraße 9a **06331/274035**
für Erziehungsfragen **06331/274030**

Pflegestützpunkt Waldfishbach-B.

Beratung + Hilfe rund um das Thema Pflege
Schillerstraße 1, Waldfishbach-Burgalben
Petra Kumschlies **06333/6020652**
Angelo Lizzi **06333/6020651**
Mo 9 - 10 Uhr und 15 - 17 Uhr,
Di - Fr 9 - 10 Uhr und nach Vereinbarung

Verband Pflegehilfe

Sara Ständecke **06131 / 83 82 164**
info@pflegehilfe.de, http://www.pflegehilfe.org
Telefonische Beratung an sieben Tagen in der Woche von 8 bis 20 Uhr kostenfrei unter der o.g. Telefonnummer.

Haus der Nachhaltigkeit Johanniskreuz

Anschrift: Johanniskreuz 1a, Trippstadt
Tel. 06306/9210-130, Fax 06303/9210-139
E-mail: hdn@wald-rip.de oder Internet: www.hdn-pfalz.de
März - Oktober: 10-17 Uhr (außer montags) -
November - Februar: 10-17 Uhr
an Sonn- und Feiertagen (außer Weihn. und Neuj.)

Beratungsstelle für barrierefreies Wohnen

Kreisverwaltung Südwestpfalz (Untere Bauaufsicht) **06331/809-235**

Kleiderkammer Deutsches Rotes Kreuz

Waldfishbach, Hirtenstraße 44
Wir sind jeden Mittwoch von 9:00 Uhr - 11:00 Uhr für Sie da.
An diesen Tagen nehmen wir auch gerne ihre Kleiderspenden an. Bitte keine Möbel abstellen!!!
Weitere Informationen: Gabriele Teutsch, Tel: 06333 4131

THW

Technisches Hilfswerk Hauenstein
Telefon 06392/993153, Mobil 0174/3388149

Aidsberatung und Durchführung HIV-Test

Frau Ute Mayer, **Tel. 06331/809-414**
nach telefonischer Vereinbarung

AWO und SKFM

Sprechstunde der Betreuungsvereine AWO und SKFM zu betreuungsrechtlichen Fragen und Vorsorgemöglichkeiten wie Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht
Jeden 1. Mittwoch im Monat Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Waldfishbach-Burgalben
von 16 - 18 Uhr Raum Nr. O3 OG

Sprechtag des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung Landau im Jahr 2020:

Um Voranmeldung unter der Tel.Nr. 06333 925-132 wird gebeten.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH

- umfangreiche Dienstleistungen und Informationen für Unternehmen (freie Gewerbeimmobilien oder -flächen, Weiterbildungen, Nachfolgeregelung, etc.)
- umfassende Beratung für Existenzgründer auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit und darüber hinaus
- kompetente Unterstützung bei der Suche nach Gewerbeflächen und -objekten

Unterer Sommerwaldweg 40 - 42, 66953 Pirmasens,
Tel. 06331 809-139, E-Mail info@wfg-suedwestpfalz.de
• www.wfg-suedwestpfalz.de

EUTB-Stelle Pirmasens

Unabhängige Teilhabeberatung für Menschen mit (drohender) Behinderung. Aufsuchende Beratung möglich.
Frau Weidner **06331 144 59 13**
SKFM für den Landkreis Südwestpfalz, Pirmasens, Schlossstr. 26.